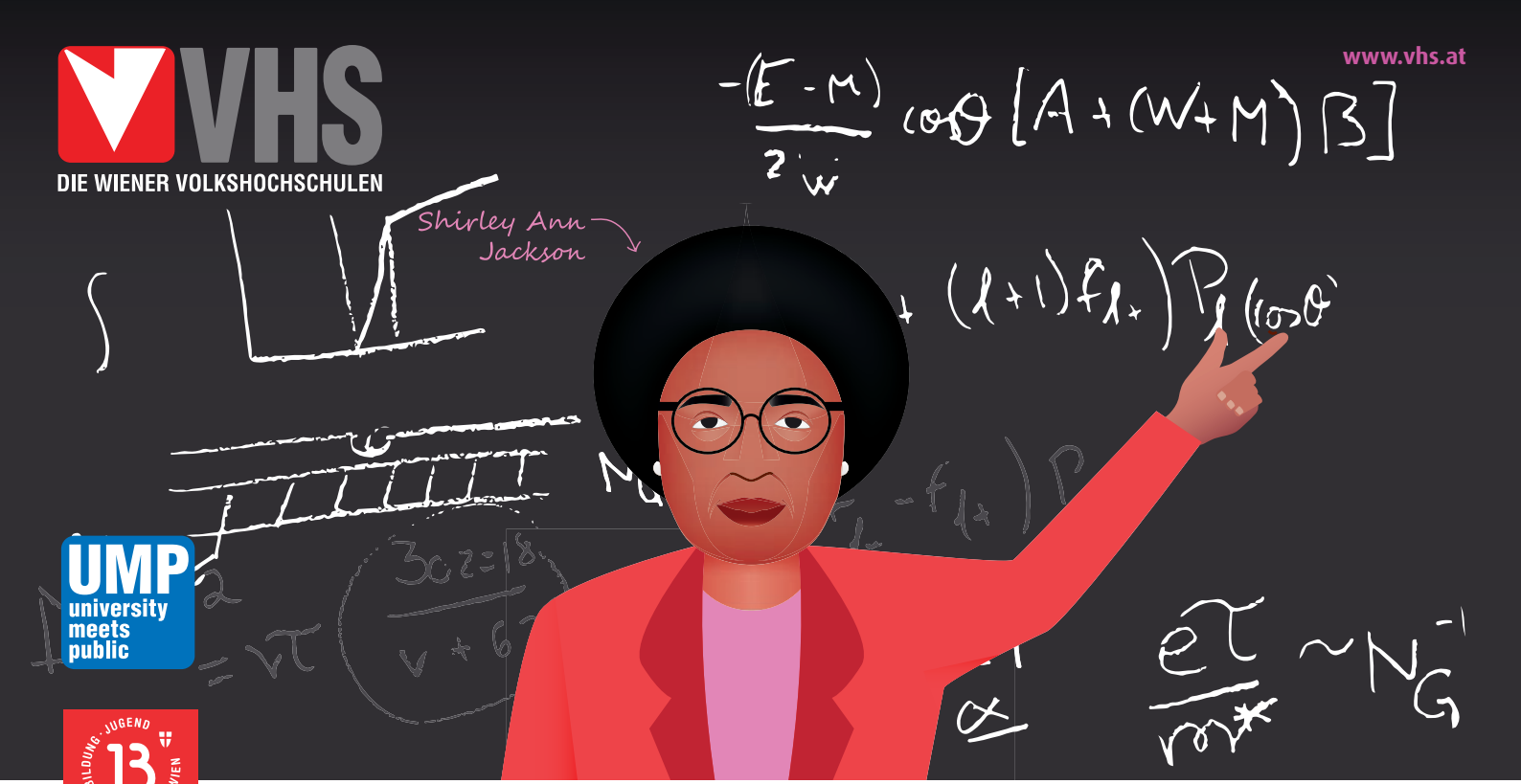
VHS
DIE WIENER VOLKSHOCHSCHULEN

www.vhs.at



UMP university meets public

BILDUNG · JUGEND 13 WIR BEWEGEN WIEN

StaDt Wien

WINTERSEMESTER 2018/19

SCIENCE

• WISSENSCHAFTSPROGRAMM DER VHS WIEN •

27.9.2018 – 19.00 Uhr

Der Weg in die Unfreiheit

Vortrag: Timothy Snyder
Wiener Rathaus, Festsaal

22.10.2018 – 19.00 Uhr

Die Neugier in der Wissenschaft

Vortrag: Helga Nowotny
ORF RadioKulturhaus, Großer Sendesaal

13.11.2018 – 19.00 Uhr

100 Jahre und viel weiser

Vortrag: Sonja Puntscher Riekmann
Gartenbaukino, Großer Saal

26.11.2018 – 19.00 Uhr

Fußball zwischen Demokratie und Diktatur

Vortrag: Matthias Marschik
Wiener Rathaus, Festsaal

13.12.2018 – 19.00 Uhr

Die Welt retten?!

Im Gespräch: Ulrike Guérot
Max Reinhardt Seminar,
Neue Studiobühne

Wiener Vorlesungen

Positionen einer Stadt

Planung und Koordination: Daniel Löcker
post@vorlesungen.wien.gv.at
www.wienervorlesungen.at
www.facebook.com/WienerVorlesung

WIEN KULTUR
Stadt Wien

Österreichische Post AG
MZ 02z031494M
Die Wiener Volkshochschulen GmbH
Lustkandlgasse 50, 1090 Wien

SCIENCE – das Wissenschaftsprogramm der VHS Wien
Das VHS Science Programm präsentiert Ihnen über 200 Vorträge aus der Welt der Wissenschaft. Renommierte und aufstrebende WissenschafterInnen zeigen neue wissenschaftliche Erkenntnisse, Forschungsergebnisse und State of the Art. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Wissenschaft für alle
In der Science Broschüre finden Sie die Science-Vorträge aller VHS Standorte auf einen Blick. Die Vorträge können einzeln ohne Voranmeldung zu den jeweiligen Kursgebühren besucht werden, für einen sicheren Sitzplatz wird eine Anmeldung empfohlen.

VHS science card
Möchten Sie mehrere Vorträge des VHS Science Programms besuchen, empfiehlt sich die VHS science card um einmalige € 29,-. Mit dieser ist der Eintritt für alle Vorträge des laufenden Semesters frei, für Sonderformate ermäßigt (ausgen. Science Frühstück).

Telefon
VHS Bildungstelefon 01/893 00 83

Mail
science@vhs.at

Internet
www.vhs.at/science

Anmeldung für Vorträge
online unter www.vhs.at, per Mail oder an jeder VHS

Planetarium Wien
+43 1 89 174 150 000, planetarium@vhs.at

VHS Wiener Urania
+43 1 89 174 101 000, kursanmeldung.urania@vhs.at

Weitere Standorte finden Sie am Ende des Heftes auf Seite 84

VHS science card
Sie können die VHS science card online unter www.vhs.at sowie an allen Standorten der VHS Wien kaufen. Sie ist jeweils für ein Semester gültig.

Astronomie	17
Biologie	24
Chemie	25
Meteorologie	26
Ökologie	28
Physik	30

Humanmedizin	37
Ernährungswissenschaften	42
Neurowissenschaften	43

Technik 51

Geschichte 55
Kunst 64
Musikwissenschaften 68
Philosophie 70
Politikwissenschaften 72
Religionswissenschaften 74
Soziologie 75
Sprachwissenschaften 77
Wirtschaftswissenschaften 78

Impressum
auf Seite 79

4

Für welche Angebote gilt die VHS science card?
Die VHS science card ist ein Semester lang für alle Angebote des VHS Science Programms gültig (ausgen. Science Frühstück). Die VHS science card gilt nur in Verbindung mit einem amtlichen Lichtbildausweis und ist nicht übertragbar.

Kann ich eine VHS science card zurückgeben und das Geld zurückverlangen?
Wir bitten um Verständnis, dass VHS science cards nicht zurückgenommen werden können.

Muss ich mich für Vorträge anmelden?
Die VHS science card ermöglicht den spontanen Besuch von knapp 200 Vorträgen ohne weitere Kosten. Für einen gesicherten Sitzplatz müssen Sie sich anmelden und bis spätestens 15 Minuten vor Beginn die Eintrittskarte abholen bzw. sich bei der Kassa registrieren. Wenn Sie angemeldet sind, können wir Sie auch bei einem unvorhersehbaren Ausfall kurzfristig informieren.

Gibt es eine Ermäßigung für Schulklassen oder Gruppen?
Schulklassen ohne VHS science card erhalten 50% Ermäßigung auf Science Vorträge, eine Begleitperson ist frei. Für sonstige Gruppen ab 6 Personen ohne VHS science card gilt eine Ermäßigung von € 1,00 / Vortrag. Für Workshops und Kurse sind keine Ermäßigungen für Gruppen möglich.

Newsletter
Science Facts und Programmtipps. Anmeldung unter **science@vhs.at**
Weitere Infos entnehmen Sie bitte unseren AGBs am Ende des Heftes.

Ein Grundpfeiler demokratischer Gesellschaften ist der unkomplizierte Zugang zu Bildung und Wissen für alle Menschen. Die Stadt Wien unterstützt die so wichtige Vermittlungsarbeit der Wiener Hochschulen, um einer breiten Öffentlichkeit ein umfangreiches Bildungsangebot bieten zu können.
Diesmal bildet einen Schwerpunkt des Wissenschaftsprogramms der Volkshochschulen Wien das Gedenkjahr 2018, das auch für die Wiener Vorlesungen in diesem Jahr zentraler Impulsgeber ist. Denn der Blick in die Vergangenheit schärft das Bewusstsein für die Zukunft.

Mag. Daniel Löcker, MA
Wissenschaftsreferent der Stadt Wien

Im Science Wintersemester 2018/19 gibt es ein umfangreiches Programm mit einer Vielfalt an natur-, sozial- und geisteswissenschaftlichen Vorträgen der Universität Wien und anderer Forschungseinrichtungen Österreichs. Als Schwerpunkt gilt dieses Mal das Gedenkjahr 2018. BesucherInnen können aus einer spannenden Mischung an Themen wählen und so in die Welt der Wissenschaft eintauchen. Die Universität Wien wünscht Ihnen ein lehrreiches und spannendes Wintersemester.

Ao. Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Christa Schnabl
Vizerektorin Studium
und Lehre der Universität Wien

SEPTEMBER

HINWEIS

Da Grippeviren leider auch vor unseren Vortragenden nicht Halt machen, kann es zu kurzfristigen Terminänderungen kommen.

Aktuelle Infos zu den Terminen finden Sie unter www.vhs.at.

				Seite
Sa 01.09	18:00	Planetarium Wien	Bilderbuch am Himmel	23
01.09	19:30	Planetarium Wien	Solaris	23
08.09	18:00	Planetarium Wien	Bilderbuch am Himmel	23
08.09	19:30	Planetarium Wien	Solaris	23
15.09	18:00	Planetarium Wien	Bilderbuch am Himmel	23
15.09	19:30	Planetarium Wien	Solaris	23
Fr 21.09	19:20	VHS Landstraße	Philosophischer Lese- und Diskussionskreis	71
Sa 22.09	18:00	Planetarium Wien	Bilderbuch am Himmel	23
22.09	19:30	Planetarium Wien	Solaris	23
Mo 24.09	19:00	VHS Floridsdorf	Finanzkrise 2008: Die Folgen	61
Di 25.09	18:00	VHS Landstraße	Der HI-Virus	38
25.09	18:00	VHS Mariahilf	Hieroglyphen-Runde	77
Mi 26.09	18:00	VHS Mariahilf	Vom Morris-Wurm bis WannaCry	51
26.09	18:00	VHS Simmering	Dem Gedächtnis auf der Spur	45
26.09	18:30	VHS Hietzing	Die Donau stirbt. Es lebe die Donau!	28
Do 27.09	17:00	VHS Wiener Urania	Unser Gehirn: Mythen versus Fakten	43
Sa 29.09	18:00	Planetarium Wien	Bilderbuch am Himmel	23
29.09	19:30	Planetarium Wien	Solaris	23

OKTOBER

Di 01.10	15:00	VHS Mariahilf	Skulptur der Renaissance in Italien	65
02.10	18:30	VHS Mariahilf	Keltische Siedlungsweisen und Siedlungsstrukturen	58
02.10	18:30	VHS Wiener Urania	Kolomann Moser und Egon Schiele	55
02.10	19:00	VHS Wiener Urania	Mit Kafka auf ein vegetarisches Schnitzel	59
Mi 03.10	15:00	VHS Mariahilf	Antwerpen und ihre Bedeutung als Kunstmetropole	66
03.10	18:30	VHS Hietzing	Der Wein des Vergessens	59
Do 04.10	19:00	VHS Mariahilf	Achtsamkeit und Meditation	43
Mo 08.10	18:30	VHS Josefstadt	Justizgeschichte und Rechtsstaat	73
Di 09.10	18:30	VHS Rudolfsheim	„Malen und zeichnen kann ich“	56
09.10	19:00	VHS Wiener Urania	Im „Vitaminrausch“	59
Mi 10.10	18:30	VHS Hietzing	Freuds Religionspsychologie	71
10.10	19:30	Planetarium Wien	Per Anhalter durch Tag und Nacht	22
Do 11.10	18:00	mumok	Österreich als Bild	64
11.10	18:00	VHS Landstraße	100 Jahre Demokratie in Österreich	61
Sa 13.10	18:00	Planetarium Wien	Solaris	23
13.10	19:30	Planetarium Wien	5 Sternbilder in einer Stunde	23
Mo 15.10	19:00	VHS Wiener Urania	Die Intelligenz von Hunden	46
15.10	19:00	Planetarium Wien	Zukunftstechnologie OCT	37
Di 16.10	18:00	VHS Mariahilf	ARPANET - Der Vorläufer des Internets	51
16.10	18:00	VHS Simmering	Stress und Burnout	45
16.10	18:30	VHS Wiener Urania	Kolomann Moser und Egon Schiele	55
16.10	19:00	VHS Wiener Urania	Veget-“Arier“ oder „individualistische Eigenbrötler“?	59
16.10	19:30	VHS Landstraße	Einführung in die Philosophie	71
Mi 17.10	18:30	VHS Hietzing	Physikalische Grundlagen der Quantentheorie	31
17.10	18:30	Die Kunst VHS	Psychologie der Ästhetik in der Bildenden Kunst	43
17.10	19:00	VHS Alsergrund	Dimitri Schostakowitsch	58
17.10	19:00	VHS Floridsdorf	Das Münchner Abkommen 1938	61
17.10	19:00	VHS Wiener Urania	Angelsächsisches Britannien	57
Do 18.10	17:00	VHS Wiener Urania	Wien 1918 - Agonie der Kaiserstadt	59
18.10	18:00	VHS Landstraße	Architektur der I. Republik	61
18.10	18:00	VHS Mariahilf	Menschen und Magnetfelder	37
Fr 19.10	19:00	Planetarium Wien	Up, up and away!	51
Sa 20.10	18:00	Planetarium Wien	Solaris	23
Sa 20.10	19:30	Planetarium Wien	5 Sternbilder in einer Stunde	23
Mo 22.10	18:00	VHS Simmering	Gustav Klimt	56
22.10	18:30	VHS Mariahilf	Die Wissenschaft des Zufalls	31
22.10	18:30	VHS Rudolfsheim	Revolution in Rudolfsheim	62
22.10	19:00	VHS Wiener Urania	Einblicke in den Zen-Buddhismus	74
22.10	19:00	VHS Floridsdorf	2018 - Österreich und die EU-Präsidentschaft	62
Mo 22.10	19:00	Planetarium Wien	Gravitationswellen	31
Di 23.10	17:30	VHS Mariahilf	Malen und zeichnen kann ich	56
23.10	18:30	VHS Liesing	KARL MARX. Allen nach ihren Bedürfnissen!	59
23.10	19:00	Planetarium Wien	Dark Science: Sintflutmythen	25
Mi 24.10	18:00	VHS Mariahilf	Wo kommen all die Elemente her?	18
24.10	18:30	VHS Hietzing	„...bin ich ein Jude“ Teil 1	58
24.10	19:00	VHS Wiener Urania	Prähistorische und biblische Astronomie	21
24.10	19:00	VHS Floridsdorf	Revolution und Demokratie in Österreich	62
24.10	19:00	Planetarium Wien	(Zukunfts-)Technologie zum Vergessen	52
24.10	19:30	VHS Landstraße	Internationale Organisationen in Wien: Einführung	72
24.10	19:30	Planetarium Wien	Unendliche Weiten	22
Do 25.10	17:30	VHS Mariahilf	Etwas Unpraktisches kann nicht schön sein	56
25.10	18:00	VHS Landstraße	Politik und Gesellschaft der I. Republik	62
25.10	19:00	Planetarium Wien	Data Science Medizin	40
Sa 27.10	18:00	Planetarium Wien	Solaris	23
27.10	19:30	Planetarium Wien	5 Sternbilder in einer Stunde	23
Mo 29.10	19:00	Planetarium Wien	Plötzlicher Herztod und Defibrillatoren	39
29.10	19:00	VHS Wiener Urania	Einblicke in den Neokonfuzianismus	74
Di 30.10	18:30	VHS Wiener Urania	Kolomann Moser und Egon Schiele	55
30.10	19:00	Planetarium Wien	Von der Erde zu den Planeten	17
Mi 31.10	19:00	Planetarium Wien	Stadt der Gene	39

8

NOVEMBER

				Seite
Fr 02.11	19:00	Planetarium Wien	Das Ende des IQ-Höhenflugs?	44
Sa 03.11	18:00	Planetarium Wien	5 Sternbilder in einer Stunde	23
03.11	19:30	Planetarium Wien	Solaris	23
Mo 05.11	18:00	VHS Wiener Urania	Philosophie im Alltag: Tugend als Glücksfaktor?	70
05.11	19:00	VHS Wiener Urania	Naikan im Kontext	74
05.11	19:00	VHS Floridsdorf	Der Weg zur Prosperität	78
Mo 05.11	19:00	Planetarium Wien	Zucker, zwischen Genuss und Missbrauch	44
Di 06.11	19:00	VHS Mariahilf	Lost Places - Remastering in Wien	58
06.11	19:30	VHS Landstraße	Weibliche und männliche Lust	38
Mi 07.11	18:00	VHS Mariahilf	Pressedokumentation	77
07.11	18:30	VHS Hietzing	Starke HietzingerInnen	62
07.11	19:00	Planetarium Wien	Spiele mit Ladungen	33
07.11	19:30	VHS Landstraße	Internationale Organisation für Migration	72
07.11	19:30	Planetarium Wien	Per Anhalter durch Tag und Nacht	22
Do 08.11	17:30	VHS Mariahilf	Musiktherapie in Praxis und Forschung	44
08.11	19:00	Planetarium Wien	Weltraum-Magnetometern	18
08.11	19:30	VHS Landstraße	40 Jahre nach Zwentendorf	28
Fr 09.11	19:00	Planetarium Wien	DNA Schäden und deren Reparatur	39
Sa 10.11	18:00	Planetarium Wien	5 Sternbilder in einer Stunde	23
10.11	19:30	Planetarium Wien	Solaris	23
Mo 12.11	18:00	VHS Wiener Urania	Philosophie im Alltag: Tugend als Glücksfaktor?	70
12.11	18:30	VHS Josefstadt	Die Geschichte des Grauen Hauses	73
12.11	18:30	VHS Rudolfsheim	Gangs of Rudolfsheim-Fünfhaus	76
12.11	19:00	VHS Wiener Urania	Was ist Religion? Was ist Religionswissenschaft?	74
12.11	19:00	VHS Floridsdorf	Radioaktivität in Österreich	31
Mo 12.11	19:00	Planetarium Wien	Cassini-Huygens	18
12.11	19:30	VHS Landstraße	Sex im All?	38
Di 13.11	17:30	VHS Mariahilf	Psychologie-Psychotherapieforschung	43
13.11	18:00	VHS Simmering	Depression: Krankheit oder einfach „in“?	45
13.11	18:30	VHS Wiener Urania	Kolomann Moser und Egon Schiele	55
13.11	19:00	Planetarium Wien	Tesla und seine Hochspannungsexperimente	33
Mi 14.11	18:00	VHS Landstraße	Populismus oder die Angst vor den Menschen	75
14.11	18:00	Planetarium Wien	Gravitation und Raumzeitkrümmung	32
14.11	18:00	VHS Wiener Urania	600 Jahre Wiener Gartenkunst	66
14.11	18:30	VHS Hietzing	Die Kunst an die Kandare genommen	58
14.11	18:30	VHS Mariahilf	Wie funktioniert eigentlich eine Karikatur?	66
Mi 14.11	18:30	VHS Mariahilf	Webinar: Wie funktioniert eigentlich eine Karikatur?	66
Do 15.11	18:00	mumok	Das Museum als Bühne	64
15.11	19:00	VHS Wiener Urania	Naturwissenschaft Aktuell - Infoabend	24
15.11	19:00	Planetarium Wien	Das Magnetfeld der Erde	18
Fr 16.11	19:00	Planetarium Wien	Notfallpsychologie	46
Mo 19.11	18:00	VHS Wiener Urania	Philosophie im Alltag: Tugend als Glücksfaktor?	70
19.11	18:30	Die Kunst VHS	Johann Lucas von Hildebrandt	67
Mo 19.11	19:00	Planetarium Wien	Wenn Muskeln altern	40
Di 20.11	18:00	Planetarium Wien	Warum wir schimpfen?	77
20.11	18:30	Planetarium Wien	Astronavigation - Segeln wie damals	19
20.11	19:00	VHS Mariahilf	Die herrschende Wirtschaftstheorie	78
20.11	19:30	Planetarium Wien	Leuchtfeuer am Himmel	19
Mi 21.11	18:00	VHS Mariahilf	Doping mit Messer und Gabel	42
21.11	18:30	JIFE	Ein vergessener jüdischer Staat in Arabien	60
21.11	18:30	VHS Hietzing	Starke Hietzinger	62
21.11	19:00	VHS Wiener Urania	Stonehenge	21
21.11	19:00	Planetarium Wien	Weltraumrecht	20
21.11	19:30	VHS Landstraße	Internationale Organisationen in Wien: IAEA	72
Do 22.11	18:00	VHS Landstraße	Kunst der I. Republik	63
22.11	18:00	VHS Ottakring	Rabenpolitik	24
22.11	18:00	VHS Mariahilf	Alternativmedizin - Werbung und Wirklichkeit	40
22.11	19:00	VHS Wiener Urania	Naturwissenschaft Aktuell	24
Fr 23.11	19:00	Planetarium Wien	CHEOPS	20
Sa 24.11	18:00	Planetarium Wien	5 Sternbilder in einer Stunde	23
24.11	19:30	Planetarium Wien	Solaris	23
Mo 26.11	18:00	VHS Wiener Urania	Philosophie im Alltag: Tugend als Glücksfaktor?	70
26.11	18:30	VHS Rudolfsheim	Das Nibelungenviertel	76
26.11	19:00	VHS Wiener Urania	Do We Need Religion to Be Moral?	74
26.11	19:00	Planetarium Wien	Mars	17
26.11	19:00	VHS Floridsdorf	2028 anders - handeln 2018	73
Di 27.11	18:00	VHS Landstraße	Nein heißt nein: Ein Jahr nach MeToo	75
27.11	18:00	VHS Simmering	Vergnügungsstätten in Wien	60
27.11	18:30	VHS Rudolfsheim	„Etwas Unpraktisches kann nicht schön sein“	56
27.11	18:30	VHS Wiener Urania	Kolomann Moser und Egon Schiele	55
Mi 28.11	18:00	VHS Hietzing	Politik mit der Angst	75

NOVEMBER

Mi 28.11	18:30	VHS Hietzing	Philosophische Grundlagen der Quantentheorie	31
28.11	19:00	VHS Floridsdorf	1918-1922 in Mitteleuropa	63
28.11	19:00	Planetarium Wien	Österreichische Klima- und Energiepolitik	73
28.11	19:30	Planetarium Wien	Bilderbuch am Himmel	22
Do 29.11	18:00	VHS Landstraße	Literatur der I. Republik	63
29.11	19:00	Planetarium Wien	Künstliche Organe	37
Fr 30.11	18:00	VHS Wiener Urania	Tickt die biologische Uhr nur bei Frauen?	41
30.11	19:00	Planetarium Wien	Lipidmembranen: umhüllte Zellen	24

Der Biologe Thomas Bugnyar ist Österreichs mittlerweile bekanntester Rabenforscher. Er zeigte, dass Raben ein ausgeprägtes Sozialverhalten aufweisen, sich gegenseitig trösten, Freundschaften schließen aber auch nachtragend sind. Am 22.11. 2018 in der VHS Ottakring

10

DEZEMBER

				Seite
Sa 01.12	18:00	Planetarium Wien	Solaris	23
Mo 03.12	18:00	VHS Wiener Urania	Philosophie im Alltag: Tugend als Glücksfaktor?	70
03.12	19:00	VHS Wiener Urania	Energiearbeit – eine New Age Religion?	75
03.12	19:00	VHS Floridsdorf	1968 - Revolution ist machbar?	63
Mo 03.12	19:00	Planetarium Wien	Liquid Biopsy in der Diagnose und Therapie von Krebs	40
Mi 05.12	18:30	VHS Hietzing	Gewalt bloßgestellt Teil 3	58
05.12	19:00	VHS Wiener Urania	Angelsachsen und Wikinger in England	57
05.12	19:00	Planetarium Wien	Dramatische Sprachen	77
05.12	19:30	VHS Landstraße	Internationale Organisationen in Wien: OPEC	72
05.12	19:30	Planetarium Wien	Der Mond ist aufgegangen	22
Do 06.12	17:30	VHS Landstraße	Musik der I. Republik	63
Fr 07.12	18:00	Unteres Belvedere	Egon Schiele – hautnah	67
Sa 08.12	18:00	Planetarium Wien	Solaris	23
08.12	19:30	Planetarium Wien	Bilderbuch am Himmel	23
Mo 10.12	18:00	VHS Simmering	Wenn Angst zur Krankheit wird...	45
10.12	18:30	VHS Rudolfsheim	Die Schmelz als Labor städtischen Wohnens	76
Di 11.12	17:00	VHS Wiener Urania	Genies des Alltäglichen	51
11.12	18:30	VHS Wiener Urania	Kolomann Moser und Egon Schiele	55
11.12	19:30	VHS Landstraße	Sexuell fit bis ins hohe Alter	38
Mi 12.12	18:00	VHS Simmering	Egon Schiele - Provokation und Melancholie	57
12.12	19:00	Planetarium Wien	Plastik im Meer	28
12.12	19:30	Planetarium Wien	Per Anhalter durch Tag und Nacht	22
Do 13.12	18:00	mumok	Körper und Skulptur	64
13.12	19:00	VHS Wiener Urania	Trommel und Trance	75
13.12	19:00	Planetarium Wien	Der Asteroidengürtel	17
13.12	19:30	VHS Landstraße	70 Jahre UN-Menschenrechte	63
Fr 14.12	19:00	Planetarium Wien	Die 10 größten ungelösten Rätsel des Universums	32
14.12	19:00	Kuffner Sternwarte	Die historische Sternwarte	21
Sa 15.12	18:00	Planetarium Wien	Solaris	23
Mo 17.12	18:00	VHS Landstraße	Smart Grids und Smart Meters	52
17.12	19:00	Planetarium Wien	Meteoriten und Impaktkrater	20
Di 18.12	18:00	VHS Simmering	Frauenwahlrecht revisited	60
18.12	19:00	Planetarium Wien	Multiresistente Keime: Eine leise Epidemie?	41
18.12	19:30	Planetarium Wien	Astronomie für Seefahrende	19
Mi 19.12	18:00	VHS Simmering	Egon Schiele - Trauma und Festigung	57
Mi 19.12	19:00	VHS Wiener Urania	Babylonien	21
19.12	19:00	Planetarium Wien	Jupiter, Saturn und deren Monde	17
19.12	19:30	VHS Landstraße	Internationale Organisationen in Wien: OSZE	72
Do 20.12	19:00	Planetarium Wien	Blitz und Donner	33
Fr 21.12	19:00	Planetarium Wien	Wie funktioniert eigentlich die Wettervorhersage?	26
Sa 22.12	18:00	Planetarium Wien	Solaris	23
22.12	19:30	Planetarium Wien	Bilderbuch am Himmel	23
29.12	18:00	Planetarium Wien	Solaris	23
29.12	19:30	Planetarium Wien	Bilderbuch am Himmel	23

JÄNNER

Seite

Sa 05.01	18:00	Planetarium Wien	Bilderbuch am Himmel	23
05.01	19:30	Planetarium Wien	Solaris	23
Di 08.01	19:00	Planetarium Wien	Science meets Fiction I	30
Mi 09.01	18:00	VHS Simmering	Bin ich nur vergesslich oder ist das schon Demenz?	45
09.01	19:00	Planetarium Wien	Vom Uranus bis zu den Grenzen des Sonnensystems	17
Do 10.01	19:00	Planetarium Wien	Diamant und Kohle - alles das Gleiche?	25
Fr 11.01	19:00	Planetarium Wien	Zehn-hoch-X - eine Reise durch Raum und Zeit	33
Sa 12.01	18:00	Planetarium Wien	Bilderbuch am Himmel	23
12.01	19:30	Planetarium Wien	Solaris	23
Mo 14.01	18:30	VHS Rudolfsheim	Ostbahn an der Westbahn	76
14.01	19:00	Planetarium Wien	Komplexe und kompakte Planetensysteme	20
Di 15.01	18:30	VHS Rudolfsheim	„Den Geist unserer Zeit versinnbildlichen“	67
15.01	19:00	Planetarium Wien	Science meets Fiction II	30
Mi 16.01	18:00	VHS Simmering	Emilie Flöge und die modische Befreiung	56
16.01	18:30	VHS Mariahilf	Nano – kleine Teilchen mit großer Wirkung	37
16.01	18:30	JIFE	Auf der Suche nach der „jüdischen“ DNA?	60
16.01	19:00	Planetarium Wien	Oumuamua - Botschafter aus fremden Welten	20
Do 17.01	19:00	Planetarium Wien	Lebensmittel, Umweltgifte und Gesundheit	41
Fr 18.01	18:00	VHS Brigittenau	Die Anfänger der mehrstimmigen Musik im Mittelalter	68
18.01	19:00	Planetarium Wien	Psychologische Psychotherapie	46
Sa 19.01	18:00	Planetarium Wien	Bilderbuch am Himmel	23
19.01	19:30	Planetarium Wien	Solaris	23
Mo 21.01	19:00	VHS Floridsdorf	2038 - Bedingungsloses Grundeinkommen	78
21.01	19:00	Planetarium Wien	Investigativer Journalismus	73
21.01	19:30	VHS Landstraße	Die LOVEBOX zu Chlamydien, Syphilis & Co	38
Di 22.01	17:00	VHS Wiener Urania	Lebensgeschichten von wohnungslosen Frauen	75
22.01	19:00	Planetarium Wien	Science meets Fiction III	30
Mi 23.01	19:00	VHS Wiener Urania	Ägytpten	21
23.01	19:00	Planetarium Wien	Nutrigenomics Ernährung nach dem Gencode	42
Do 24.01	18:00	VHS Mariahilf	Magnetresonanztomografie – Einfach verständlich	37
24.01	19:00	Planetarium Wien	Gefahren aus dem All?	21
Fr 25.01	19:00	Planetarium Wien	Wie man Lebensmittelverfälschungen aufdecken kann	42
Sa 26.01	18:00	Planetarium Wien	Bilderbuch am Himmel	23
Sa 26.01	19:30	Planetarium Wien	Solaris	23
Mo 28.01	18:30	VHS Rudolfsheim	Risse in Rudolfscrime	76
28.01	19:00	Planetarium Wien	Der Mond - Neue Erkenntnisse, Neue Rätsel	20
Di 29.01	19:00	Planetarium Wien	Science meets Fiction IV	30
Mi 30.01	18:00	VHS Landstraße	Chinas Neue Seidenstraße	78
30.01	18:30	Die Kunst VHS	Die Handzeichnung	67
30.01	19:00	Planetarium Wien	Fasten ohne zu Hungern? Fasten-Mimetika	42
Do 31.01	19:00	Planetarium Wien	Die Gewitterprognose zum selber machen!	26

Florian Klenk über Vertrauen in Medien und Wissenschaft. 21.1.2019 im Planetarium

SCHNEEAFFE

Der Japanmakak oder Schneeaffe lebt in Japan und hat von allen Affenarten das nördlichste Verbreitungsgebiet. Im Winter suchen sie gerne heiße Quellen auf, um ihre Körpertemperatur zu regulieren und halten sich teilweise stundenlang in diesen warmen Gewässern auf.

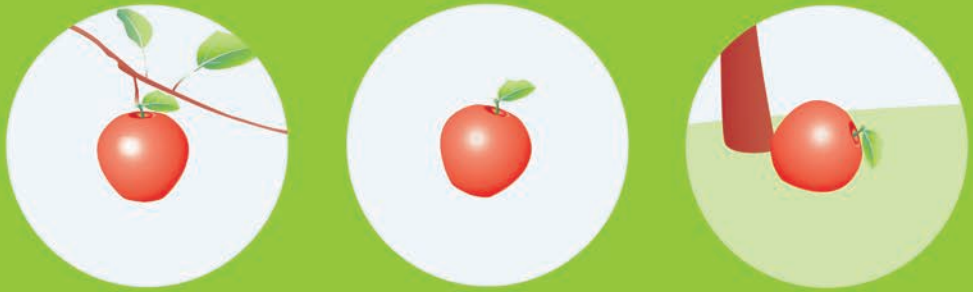
Shirley Ann Jackson

SHIRLEY ANN JACKSON

Shirley Ann Jackson, Physikerin und Universitätspräsidentin, ist eine visionäre Wissenschaftlerin, die im Laufe ihres Lebens Barrieren durchbrochen hat.

Shirley wurde am 5. August 1946 in Washington geboren. Ihr Interesse an der Wissenschaft begann schon früh mit der Beobachtung von Hummeln im Garten. Nach der High School bewarb sie sich am Massachusetts Institute of Technology (MIT). Jackson gehörte zu den ersten afroamerikanischen StudentInnen am MIT, in ihrer Klasse war sie sogar eine von nur zwei Frauen. Eben weil sie zu dieser Zeit eine der wenigen AfroamerikanerInnen am MIT war, fand sie anfangs nur schlecht Anschluss. Aber Shirleys Liebe zur Physik und ihre Faszination für die Natur gaben ihr die Motivation, ihre Ziele weiter zu verfolgen. Im Jahr 1973 promovierte Jackson in theoretischer Elementarteilchenphysik und war damit am MIT die erste Frau mit einem PhD Abschluss in Physik. Sie engagierte sich für die Förderung sozialer Gerechtigkeit und organisierte die Black Student Union des MIT. Nach ihrem Abschluss arbeitete Jackson bei verschiedenen renommierten Forschungsgruppen und wurde schließlich Professorin für Physik an der Rutgers Universität. Im Jahr 1999 wurde Jackson als erste Frau Präsidentin des Rensselaer Polytechnic Institute, der ältesten technischen Universität in den Vereinigten Staaten. Das RPI entwickelte sich während Jacksons Präsidentschaft zu einer führenden technischen Forschungsuniversität.

Jackson erhielt im Laufe ihrer Karriere zahlreiche Auszeichnungen und Preise in Anerkennung ihrer Beiträge in Forschung und Bildung sowie ihrem sozialen Engagement. 1998 wurde sie als Würdigung ihrer wissenschaftlichen Leistungen in die National Women's Hall of Fame aufgenommen. Das Time Magazine beschrieb Dr. Jackson im Jahr 2005 ganz treffend als "das vielleicht ultimative Vorbild für Frauen in der Wissenschaft".



• NATURWISSENSCHAFTEN •

Einführung in die Planetenwissenschaften

In dieser Vortragsreihe stehen die aktuellsten Erkenntnisse über die Planeten und Monde unseres Sonnensystems im Mittelpunkt. Wie ist das Sonnensystem entstanden? Welche Daten haben wir von unseren Satelliten und Rovern erhalten? Welche Mechanismen bestimmen das Schicksal der Himmelskörper?

Dr. Johannes Leitner, CMC, SCI.E.S.COM

1. Von der Erde zu den Planeten - Oberflächenphänomene und der Erdmond

Auch auf der Erde lassen sich einzigartige geologische Phänomene finden. Wir werden die Geologie der terrestrischen Planeten miteinander vergleichen und einen Blick auf unseren Erdmond werfen.

30. Okt 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

2. Mars

Unser äußerer Nachbarplanet wird seit vielen Jahren von verschiedensten Satelliten untersucht und bildet auch heute noch den Hotspot für die Suche nach Leben auf anderen Planeten. Eis und Wasser, Lawinen und Staubstürme sind nur einige der Phänomene, die das Antlitz des roten Mars gezeichnet haben.

26. Nov 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

3. Der Asteroidengürtel

Der Asteroidengürtel zwischen Mars und Jupiter stellt ein nahezu unerschöpfliches Reservoir für viele verschiedene Familien von Asteroiden dar. Wie groß ist das Gefahrenpotential dieser Objekte, in vielleicht nicht allzu ferner Zukunft mit der Erde zu kollidieren und das Leben auf unserem Heimatplaneten zu bedrohen?

13. Dez 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

4. Jupiter, Saturn und deren Monde

Nicht nur die beiden größten Gasplaneten im Sonnensystem, sondern auch deren Monde bilden den Schwerpunkt. Viele Astrobiologen sehen im Ozean vom Jupitermond Europa einen der vielversprechendsten Plätze für die Suche nach Leben und auch der größte Mond im Sonnensystem ist beim Jupiter zu finden.

19. Dez 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

5. Vom Uranus bis zu den Grenzen des Sonnensystems

Uranus und Neptun beherbergen einige Monde, die astrobiologisch und geologisch interessante Phänomene aufweisen. Dem äußersten Planeten im Sonnensystem Neptun folgend schließt der Kuipergürtel an und geht letztendlich in das letzte Strukturelement unseres Sonnensystems, in die Oortsche Wolke, über.

09. Jän 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

Auch als Webinar

Wo kommen all die Elemente her?

Alle Himmelskörper, also Planeten, Sterne und Galaxien, bestehen aus den selben chemischen Elementen wie die Erde. Die Erforschung der Synthese von Elementen in Sternen und wie sie in unser Sonnensystem gelangten, soll in diesem Vortrag im Mittelpunkt stehen.

Dr. Stefan Uttenthaler, FWF
24. Okt 18:00-19:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt

Der österreichische Beitrag zur Entwicklung von Weltraum-Magnetometern

Der erste Start eines österreichischen Magnetometers erfolgte 1981 an Bord einer russischen Raumsonde zur Venus. Derzeit werden Erde, Merkur und Jupiter „magnetisch" unter die Lupe genommen.

Dr. Werner Magnes, ÖAW
08. Nov 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

ÖAW Österreichische Akademie der Wissenschaften

WAS IST EIGENTLICH DIE NUKLEOSYNTHESE UND WO KOMMEN ALL DIE ELEMENTE WIE WASSERSTOFF, SAUERSTOFF, KOHLENSTOFF, EISEN, USW., EIGENTLICH HER?

ALS NUKLEOSYNTHESE BEZEICHNET MAN DIE BILDUNG VON ATOMKERNEN AUS NUKLEONEN, DEN KERNTEILCHEN, ALSO DIE BINDUNG VON NEUTRONEN UND PROTONEN ZU EINEM KERN EINES DER ELEMENTE IM PERIODENSYSTEM. DIE LEICHTESTEN ELEMENTE WURDEN KURZ NACH DEM URKNALL GEBILDET, DIE SCHWEREREN, WIE Z.B. DER FÜR DAS LEBEN SO ZENTRAL WICHTIGE KOHLENSTOFF, WURDEN ERST SPÄTER IN STERNEN ERZEUGT.

SCIENCE FACTS

Cassini-Huygens: Ein Meilenstein der Raumfahrt

Die Weltraummission Cassini-Huygens konnte in ihren circa 13 Jahren eine unglaubliche Menge an Informationen über das Saturnsystem sammeln. In diesem Vortrag soll ein Überblick über die spektakulärsten Errungenschaften dieser Mission gegeben werden.

Ruth-Sophie Taubner, MSc, Uni Wien
12. Nov 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

Das Magnetfeld der Erde

Das Magnetfeld der Erde bewahrt uns vor dem Sonnenwind, der eine ungeschützte Erde unbewohnbar machen würde. Doch es ist nicht durchgehend stabil, sondern polt sich in unregelmäßigen Zeitabschnitten um. Die nächste Umpolung steht bevor - welche Konsequenzen könnte das für uns haben?

Dr. Johannes Leitner, CMC, SCI.E.S.COM
15. Nov 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

universität wien

Kurs

Astronavigation - Segeln wie damals

Navigation auf See funktioniert heute mit GPS. Was aber tun, wenn die gesamte Navigationstechnik ausfällt? Dann muss der gute, alte Sternenhimmel her, denn mit den Himmelskörpern kann man sich im Notfall orientieren. Mit dem Sextanten und einfachen Rechnungen können Seefahrende ihren Standort bestimmen und ihre Fahrt planen. Lernen Sie neben der Astronavigation auch den Nachthimmel kennen und erfahren Sie welche Sternbilder, Planeten und Deep-Sky-Objekte Sie auf Ihrem Turn begleiten!

Info: Die Kursabende sind aufeinander aufbauend. Es werden Grundkenntnisse der terrestrischen Navigation vorausgesetzt, astronomisches Grundlagenwissen ist von Vorteil.

Mag. Martin Kempf, Dr. Michael Feuchtinger, Dr. Hannes Richter
20. Nov - 18. Dez 18:30-21:30, Di 5x € 112
(Mit science card € 56)

Planetarium Wien

Leuchtfeuer am Himmel

Astronomische Grundlagen der Navigation mit den Gestirnen

Lediglich ein Sextant, eine Uhr und ein paar Tabellen sind nötig, um auf hoher See zu navigieren. Wir nutzen die kosmischen Leuchtfeuer der Sternenkuppel im Planetarium, um die Grundlagen der Astronavigation zu erkunden.

Dr. Michael Feuchtinger, Planetarium Wien
20. Nov 19:30-21:30 | € 8 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

Astronomie für Seefahrende

Welche Sternbilder, Planeten und Deep-Sky-Objekte begleiten Sie auf Ihrem Segelturn? Macht es einen Unterschied, ob Sie im Mittelmeer oder in der Karibik, im Sommer oder im Winter unterwegs sind? Geniales Astronomie-Wissen für Ihren nächsten Turn.

Dr. Hannes Richter, MA, Planetarium Wien
18. Dez 19:30-21:30 | € 8 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

FÜR MEHRERE BESUCHE VON SCIENCE VERANSTALTUNGEN EMPFEHLEN WIR DIE **SCIENCE CARD.** NÄHERE HINWEISE FINDEN SIE AUF **SEITE 4**

CHEOPS - Exoplaneten-Transits im Visier

CHEOPS - CHaracterizing ExOPlanet Satellite - ist die erste Mission die mittels Ultra-Präzisionsphotometrie nach Exoplaneten-Transits sucht. Ziel sind helle Sterne von denen wir wissen, dass um sie herum Planeten kreisen. Was können wir von dieser Mission erwarten?

Mag. Dr. Roland Ottensamer, Uni Wien
23. Nov 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

Meteoriten und Impaktkrater

Unsere Erde wurde häufig Ziel von Meteoriten und Asteroiden. Impaktkrater und verstreute Gesteinsbrocken sind die Folgen. Der Vortrag behandelt wie solche Krater entstehen und bietet auch die Möglichkeit Meteoriten mikroskopisch zu betrachten.

Stefan Wallner, MSc, Uni Wien
17. Dez 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

universität wien

Weltraumrecht

Weltraumrecht ist nicht Science Fiction, sondern Realität. Zur Zeit des Kalten Krieges wurden in der UNO Verträge ausgearbeitet, um die friedliche Nutzung des Weltraums sicherzustellen. Heute stellt die zunehmend kommerzielle Nutzung neue Fragen.

ao. Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Irmgard Marboe, Uni Wien
21. Nov 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

Komplexe und kompakte Planetensysteme

Das 40 Lichtjahre entfernte System Trappist-1 mit 7 Planeten ist nicht nur komplex, sondern auch kompakt. Alle Planeten passen bequem in die Umlaufbahn des Merkurs. Bisher wurden mehr als 600 Systeme mit mehr als einem Planeten entdeckt.

Mag. Dr. Richard Schwarz, Uni Wien
14. Jän 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

universität wien

Oumuamua - Botschafter aus fremden Welten

Oumuamua, hawaiianisch für „Botschafter", ist der erste Exo-Asteroid, der jemals beobachtet werden konnte. Welche Informationen konnten wir diesem Asteroiden entlocken und hilft er uns auf unserer Suche nach extraterrestrischem Leben?

Ruth-Sophie Taubner, MSc, Uni Wien
16. Jän 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

Der Mond - Neue Erkenntnisse, Neue Rätsel

Was wissen wir über unseren kosmischen Nachbarn? Wie ist der Mond wirklich entstanden, wie alt ist er? Gibt es auf dem Mond Wasser? Welche Bedeutung und welchen Einfluss hat der Mond auf die Erde? Gibt es Leben auf dem Mond?

Univ. Prof. Dr. Arnold Hanslmeier, Karl Franzens Univ. Graz
28. Jän 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

universität wien

Die historische Sternwarte

Lernen Sie die vier großen historischen Instrumente der Kuffner Sternwarte kennen und erfahren Sie mehr über die Astronomen, die hier gearbeitet haben und die wissenschaftlichen Erkenntnisse, die hier gewonnen wurden.

Daniel Imrich, Kuffner Sternwarte
14. Dez 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Kuffner Sternwarte

Gefahren aus dem All?

Asteroideneinschläge, Sonneneruptionen oder Supernovae sind nur einige der Gefahren, die das Leben auf der Erde auch noch zu Lebzeiten der Sonne bedrohen. Doch wie groß sind diese Gefahrenpotentiale wirklich und welche Konsequenzen hätte eine solche Katastrophe für die Erde?

Dr. Johannes Leitner, CMC, SCI.E.S.COM
24. Jän 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

Kulturelle Astronomie

Schon am Beginn der Menschheitsgeschichte sorgte der Sternenhimmel für Faszination und Forschergeist. Der Versuch, das Schicksal vom Himmel abzulesen, trieb die Astronomie rasch zur Hochblüte. Reisen Sie mit uns zurück zu den Anfängen und lassen Sie sich vom Wissen unserer Ahnen begeistern!

Doris Vickers, FRAS

1. Prähistorische und biblische Astronomie

Bereits Höhlenmalereien oder die einzigartige Himmelsscheibe von Nebra weisen astronomische Bezüge auf. Auch in der Bibel lassen sich Hinweise auf Astronomie finden.

24. Okt 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

2. Stonehenge

Der wohl berühmteste Steinkreis der Welt ist in seiner Deutung immer noch umstritten: Sternwarte oder Kultzentrum? Kalender oder Begräbnisstätte?

21. Nov 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

3. Babylonien

Die Babylonier galten als die ersten Astronomen. Sie beobachteten den Himmel mit dem Ziel, aus Himmelserscheinungen Vorhersagen für die Zukunft treffen zu können.

19. Dez 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

4. Ägytpten

Im alten Ägypten waren religiöse Dies- und Jenseitsvorstellungen und Astronomie eng miteinander verknüpft. Der Pharao wurde als Bindeglied zwischen Irdischem und Kosmos verstanden.

23. Jän 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

VHS Wiener Urania

Per Anhalter durch Tag und Nacht:
Die Basics

Praktisch alles, was wir über das Universum wissen, leiten wir aus der Analyse der elektromagnetischen Strahlung und den Gesetzen der Physik ab. Wir gehen den Hintergründen dieser unglaublichen Tatsache auf den Grund.

Dr. Michael Feuchtinger, Planetarium Wien
10. Okt 19:30-21:00 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

Unendliche Weiten

Das Sonnensystem: Gemeinsam mit sieben weiteren Planeten umkreisen wir die Sonne, die sich ihrerseits um das Zentrum der Milchstraße bewegt. Wir suchen unseren Platz im Universum und erkunden unsere unmittelbare kosmische Nachbarschaft.

Dr. Michael Feuchtinger, Planetarium Wien
24. Okt 19:30-21:00 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

Alles dreht sich

Die Erde dreht sich in 24 Stunden einmal um sich selbst und in einem Jahr um die Sonne. Wir untersuchen die Auswirkungen dieser scheinbar banalen Bewegungen auf das, was wir täglich am Himmel beobachten.

Dr. Michael Feuchtinger, Planetarium Wien
07. Nov 19:30-21:00 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

Bilderbuch am Himmel

Sternbilder berühren uns Menschen seit dem Anbeginn des Daseins. Wir durchblättern das himmlische Bilderbuch, in dem jeder Jahreszeit eine eigene Seite gewidmet ist. Besonderes Augenmerk legen wir auf den Tierkreis, die Tierkreissternbilder und den Unterschied zu den Tierkreiszeichen.

Dr. Michael Feuchtinger, Planetarium Wien
28. Nov 19:30-21:00 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

Der Mond ist aufgegangen

Häufig am Himmel und trotzdem kaum gesehen: Der Mond ist unser nächster Nachbar im Universum und so alltäglich, dass wir ihn wenig beachten. An diesem Abend steht er dafür im Mittelpunkt unserer Betrachtungen. Sie werden staunen, was wir über den Mond alles wissen.

Dr. Michael Feuchtinger, Planetarium Wien
05. Dez 19:30-21:00 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

Wie die Zeit vergeht

Unser Zeitbegriff ist eng an astronomische Bewegungen gekoppelt. Jahr, Monat und Tag leiten sich aus den komplexen Drehungen von Erde und Mond um die Sonne ab. Wie das genau funktioniert, beleuchten wir im letzten Teil der Vortragsreihe.

Dr. Michael Feuchtinger, Planetarium Wien
12. Dez 19:30-21:00 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

Science am Wochenende

Auch am Wochenende müssen Sie nicht mehr auf Ihre Portion Wissenschaft verzichten.
Von September bis Jänner sind samstags im Planetarium die Abendshows um 18:00 sowie um 19:30 mit der aktuellen VHS science card frei besuchbar.

Info: Ausgenommen Sonderveranstaltungen. Bitte beachten Sie dazu auch unseren Veranstaltungskalender unter www.planetarium.wien.

jeweils € 9,00 (Mit science card gratis!)

Planetarium Wien

1. 5 Sternbilder in einer Stunde

Haben Sie sich schon einmal gefragt, wo und wann bestimmte Sternbilder am Himmel zu finden sind? Jede Jahreszeit hält ihren „eigenen" Sternenhimmel bereit. Bei uns lernen Sie, fünf der schönsten Sternbilder der Saison zu finden. In einer Stunde, und das bei jedem Wetter.

Jeweils Samstag: Okt*: 19:30-20:30, Nov 18:00-19:00*
*ausgenommen 6.10.

Planetarium Wien

2. Bilderbuch am Himmel

Sternbilder beflügeln unsere Fantasie, erzählen aufregende Geschichten und erleichtern obendrein die Orientierung am Nachthimmel. Doch was steckt tatsächlich hinter Tierkreis, Sternzeichen & Co und was hat das alles mit Astronomie zu tun?

Jeweils Samstag: Sep 18:00-19:00, Dez* 19:30-20:30, Jän 18:00-19:00
*ausgenommen 1.12., 15.12.

Planetarium Wien

3. Solaris

Das Sonnensystem ist unser Zuhause im Kosmos. Gemeinsam mit sieben weiteren Planeten umkreisen wir die Sonne, die sich ihrerseits um das Zentrum der Milchstraße bewegt. Die Milchstraße schließlich ist Teil eines riesigen Netzwerks aus unvorstellbar vielen Galaxien. Genau hier startet unser Streifzug, bei dem wir unsere kosmische Umgebung und das Sonnensystem erkunden.

Jeweils Samstag: Sep 19:30-20:30, Okt* 18:00-19:00, Nov 19:30-20:30, Dez 18:00-19:00, Jän 19:30-20:30
*ausgenommen 6.10.

Planetarium Wien

Der VHS Science Journal Club

Naturwissenschaft Aktuell

Gravitationswellen, Nanopartikel und Riesenoktopusse. In den Medien lesen und hören wir vielerlei über wissenschaftliche Studien und neue Entdeckungen. Doch was steckt eigentlich dahinter? Sie sagen uns, welches Thema bzw. Studie Sie besonders interessiert, wir diskutieren darüber. An den sechs Abenden behandeln wir mit den beiden Experten Univ. Prof. Dr. Herbert Nopp und Dr. Karl Höllerl aktuelle naturwissenschaftliche Themen aus Biologie, Physik und Technik aus einschlägigen Fachzeitschriften.

Univ.-Prof. Dr. Herbert Nopp, Uni Wien
Dr. Karl Höllerl, ehem. TU Wien

Infoabend 15. Nov 19:00-20:00
€ 4 (Mit science card gratis)

Kurs 22. Nov – 24. Jän 19:00-20:30 Do 6x
€ 58,50 (Mit science card € 29,25)

VHS Wiener Urania

universität wien

Rabenpolitik: Verständnis & Nutzen von sozialen Beziehungen

Thomas Bugnyar verfolgt in seiner Forschung einen integrativen Ansatz und vereint Methoden und Konzepte der Verhaltensbiologie und der vergleichenden Psychologie. Sein Hauptinteresse gilt dem sozialen Verhalten und der Intelligenz von Tieren, speziell von Primaten und Rabenvögel. In seinem Vortrag werden Forschungsfragen zu den Fähigkeiten der Raben in Bezug auf sozialer Problemlösungsstrategien, Erwerb dieser Fähigkeiten und deren Verbreitung, sowie der mentalen Repräsentation welche dieser Fähigkeiten zugrunde liegen, dargestellt und erörtert.

Weitere Infos auch unter Forschungsstation Haidlhof www.haidlhof.net

Univ.-Prof. Dr. Thomas Bugnyar, Uni Wien
22. Nov 18:00-20:00 | Freier Eintritt!

VHS Ottakring

universität wien

Lipidmembranen: umhüllte Zellen & enthüllte Geheimnisse des Lebens

Lipidmembranen finden sich in jedem Lebewesen. Sie spielten eine entscheidende Rolle in der Entstehung des Lebens und Entwicklung komplexer Organismen wie uns Menschen. Der Forschung dienen sie als Instrument, um die Geheimnisse des Lebens durch gezieltes Nachbauen von molekularen Strukturen zu entschlüsseln.

DI Fabio Bisaccia, Uni Wien, MedUni Wien
30. Nov 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

universität wien

Dark Science: Sintflutmythen

„Hinter mir die Sintflut!“ - ein Spruch aus der Alltagssprache, der sich auf die allgemein bekannte Sintfluterzählung in der Bibel bezieht. Doch auch außerhalb des biblischen Kontextes, wie beispielsweise aus Mesopotamien, Griechenland oder dem nordischen Raum, gibt es ähnliche Erzählungen. Mythologische Schriften unserer Vorfahren, die Naturkatastrophen wie Erdbeben, Vulkanausbrüche oder Wirbelstürme in religiösen Kontext zu stellen versuchen, werden heutzutage von Naturwissenschaftern auf ihren historischen Wahrheitsgehalt überprüft - und die Untersuchungen liefern oftmals überraschende Erkenntnisse.

Doris Vickers, FRAS
23. Okt 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

Diamant und Kohle - alles das Gleiche?

Sowohl Diamant als auch Kohle bestehen im Wesentlichen aus dem gleichen chemischen Element: Kohlenstoff. Es kommt nur drauf an, wie die Kohlenstoffatome miteinander verknüpft sind, ob ein funkelnder Edelstein oder schwarze Kohle vorliegt. Bei genauerer Betrachtung gibt es noch weitere Möglichkeiten, wie sich das chemische Element Kohlenstoff präsentieren kann, und einige davon haben in der Forschung neue Perspektiven eröffnet.

Univ. Prof. Dr. Herbert Ipser, em. Uni Wien
10. Jän 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

universität wien

WAS SIND DIE DREI HÄUFIGSTEN ELEMENTE IM MENSCHLICHEN KÖRPER?

MEHR ALS DIE HÄLFTE DES MENSCHLICHEN KÖRPERS BESTEHT AUS SAUERSTOFF, GEFOLGT VON KOHLENSTOFF UND WASSERSTOFF. ETWA 60% BILDET DABEI DIE VERBINDUNG VON WASSERSTOFF UND SAUERSTOFF – NÄMLICH WASSER.

SCIENCE FACTS

FÜR MEHRERE BESUCHE VON SCIENCE VERANSTALTUNGEN EMPFEHLEN WIR DIE **SCIENCE CARD.** NÄHERE HINWEISE FINDEN SIE AUF **SEITE 4**

Die Gewitterprognose zum selber machen!

Der Vortrag stellt allen HobbymeteorologInnen und Interessierten die Zutaten zur Gewitterentstehung vor und zeigt anhand von im Internet offen verfügbaren Daten wie man eine Gewitterprognose selbst erstellen kann.

Mag. Thomas Krennert, ZAMG
31. Jän 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

ZAMG

Wie funktioniert eigentlich die Wettervorhersage?

Welche Rolle spielen heutzutage Wettermodelle, Vorhersagemeteorologen und Medien? Der Vortrag bietet mit Anschauungsmaterial zum Mitnehmen zeitgemäße Antworten auf Fragen zur täglichen Wetterprognose.

Mag. Thomas Krennert, ZAMG
21. Dez 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

ZAMG

SPINNEN

Spinnen haben eine große Bedeutung für das Ökosystem. Zusammengerechnet fressen alle Spinnen auf der Welt im Jahr zwischen 400 und 800 Millionen Tonnen Insekten und Kleinsttiere. Ein Jahr ohne Spinnen würde dazu führen, dass sich eine mehrere Zentimeter hohe Schicht aus Insekten am Boden ansammeln würde.

Neue Forschungsplattform der Uni Wien „PLENTY – Plastik in der Umwelt und Gesellschaft“

Plastik im Meer: Woher kommt es und wohin geht es?

Die globale Produktion von Plastik verdoppelte sich in den letzten 20 Jahren. In diesem Vortrag wird der Weg des Plastiks ins Meer beschrieben sowie seine vielfältigen Auswirkungen auf den Lebensraum Meer.

Univ.-Prof. Dr. Gerhard Herndl, Uni Wien
12. Dez 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

universität wien

Die Donau stirbt. Es lebe die Donau!

Mehrjährige ökologische Projekte haben bereits 1994 gezeigt, dass das Konzept einer „Natur aus zweiter Hand“, welches ja parallel zu den Ausbauplänen entlang der Donau geschaffen wurde, unhaltbar ist.

Dr. Bernhard Seidel
26. Sep 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)

VHS Hietzing, Bezirksmuseum

universität wien

40 Jahre nach Zwentendorf - Umbruch in Österreichs Energiepolitik?

Am 5. November 1978 beschlossen die ÖsterreicherInnen mit knapper Mehrheit, den Atomreaktor in Zwentendorf nicht in Betrieb zu nehmen. 40 Jahre danach ist Atomkraft weltweit im Niedergang begriffen. Gleichzeitig birgt die weltweite Energierevolution der Erneuerbaren Energieträger auch in Österreich das Potenzial auf 100% erneuerbare Energie bis 2050.

In Kooperation mit Global 2000
Dr. Peter Weish Dr. Reinhard Uhrig, GLOBAL 2000
08. Nov 19:30-21:00 | Freier Eintritt!

VHS Landstraße

GLOBAL 2000

ASIATISCHE RIESENHORNISSE

Die Asiatische Riesenhornisse ist in Ost- und Südostasien vor beheimatet. Sie ernährt sich von Wespen und Bienen. Anders als die die europäische Honigbiene hat die Östliche Honigbiene eine wirksame Prävention gegen Angriffe: Mehrere Bienen stürzen sich gleichzeitig auf eine Hornisse und erzeugen eine Hitzekugel, in der durch Muskelzittern eine Temperatur von über 45 °C erreicht wird, bei der die Hornisse stirbt.

Vespa mandarinia Smith

Mit Werner Gruber

Science meets Fiction

Science Fiction Filme faszinieren viele Menschen. Manchmal wird ein düsteres Bild der Zukunft gemalt, ein anderes Mal ist es extrem fremdartig und bizzar. Lassen Sie sich in die faszinierende Welt der Zukunft entführen und erklären wie man überlichtschnell reist, wie Außerirdische aussehen, und wie das iPad entstanden ist.

In dieser 4-teiligen Serie wird erklärt, was wir von Science Fiction Filmen tatsächlich halten können. Es geht nicht um Filmkritik, sondern um die Zukunft der Technik und Naturwissenschaft.

Info: Die einzelnen Termine sind nicht zwingend aufeinander aufbauend und daher einzeln besuchbar.

Werner Gruber

1. Das Universum und Chancen auf Leben

08. Jän 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

2. Wie schauen Aliens aus und wie plaudern wir mit ihnen?

15. Jän 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

3. Wie reisen wir überlichtschnell durch Raum und Zeit? Wie baut man ein Laserschwert?

22. Jän 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

4. Data vs. C3PO oder R2D2 vs. Terminator – wer gewinnt bei der künstlichen Intelligenz?

29. Jän 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

WIESO FÜHLT SICH METALL KÄLTER AN ALS HOLZ?

DER UNTERSCHIED LIEGT IN DER UNTERSCHIEDLICHEN WÄRMELEITFÄHIGKEIT. GREIFT MAN METALL AN, LEITET DIESES DIE WÄRME SEHR SCHNELL VON DER HAUTOBERFLÄCHE WEG UND DAS MATERIAL FÜHLT SICH DAHER KALT AN. HOLZ LEITET DIE KÖRPERWÄRME DAGEGEN NUR LANGSAM WEG, WODURCH ES SICH WÄRMER ANFÜHLT.

SCIENCE FACTS

Physikalische Grundlagen der Quantentheorie

Zunächst soll gezeigt werden, welche Lichtphänomene durch die Wellentheorie und welche durch die Teilchentheorie erklärt werden können. Insbesondere wird auf den Photo- und Comptoneffekt und die Materiewellen eingegangen.

Mag. Dr. Robert Hofstetter
17. Okt 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Hietzing, Bezirksmuseum

Philosophische Grundlagen der Quantentheorie

Rund um die Interpretation der Quantentheorie entstand ein heftiger Streit innerhalb der Gemeinschaft der Physiker. Hauptkontrahenten in dieser Debatte waren Niels Bohr und Albert Einstein. Ihre Positionen sollen einander gegenübergestellt werden.

Mag. Dr. Robert Hofstetter
28. Nov 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Hietzing, Bezirksmuseum

Auch als Webinar

Die Wissenschaft des Zufalls

Der Zufall regiert unsere Welt. Mit welchen Zahlen man morgen im Lotto gewinnt oder wo es in zwei Jahren regnen wird, ist reine Glückssache. Trotzdem gehen wir davon aus, dass sich die Welt an berechenbare Naturgesetze hält wie eine Uhr, in der ein Zahnrad das nächste bewegt. Wenn man sich auf die Suche nach den wissenschaftlichen Wurzeln des Zufalls begibt, stößt man auf Schmetterlinge, die mit einem Flügelschlag den Lauf der Welt verändern oder auf winzige Teilchen, die ihre Eigenschaften ganz zufällig festlegen. Wir glauben Muster zu sehen, wo in Wirklichkeit nur das Chaos am Werk ist, wir verwechseln echte Leistung mit purem Glück.

DI Dr. Florian Aigner
22. Okt 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt

Gravitationswellen

Seit der ersten Messung von Gravitationswellen 2016 ist bereits einige Zeit vergangen. Was tut sich auf diesem neu erschlossenen Gebiet der Astrophysik? Was ist eine Gravitationswelle und warum sind diese so interessant? Im Vortrag erfahren Sie neueste Erkenntnisse dieses Forschungsbereichs.

Dr.in Gudrun Wanner, Max-Planck-Institut Hannover
22. Okt 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

Radioaktivität in Österreich

Welche durchschnittliche Strahlenbelastung hat Österreich und mit welchen radioaktiven Stoffen kommen wir in Technik, Medizin und Forschung in Kontakt? Weiters wird ein Überblick über die sichere Konditionierung radioaktiver Abfälle am Beispiel des „Nuklearen Handhabungszentrums" in Seibersdorf gegeben.

Prof. DI Dr. Günter Hillebrand
12. Nov 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Floridsdorf

WIENER TAG DER BILDUNG!

Am Wiener Tag der Bildung gibt es die VHS science card einmalig um nur €19 an allen Standorten und online.

Im Planetarium gibt es speziell zum Wiener Tag der Bildung ab 18:00 Uhr 4 halbstündige Vorstellungen bei freiem Eintritt!

Genauere Infos unter www.planetarium.wien

Gravitation und Raumzeitkrümmung

Laut Einstein fallen Dinge nicht deswegen nach unten, weil sie von der Erde angezogen werden, sondern die Erde krümmt den Raum und die Dinge folgen der Geometrie. Aber was bedeutet das genau und was hat das mit Raumzeit-Singularitäten zu tun?

Univ.-Prof. Dr. Roland Steinbauer, Uni Wien
14. Nov 18:00-19:30 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

Die 10 größten ungelösten Rätsel des Universums

Wie funktioniert das Bewusstsein? Sind wir alleine im Weltall? Gibt es ein unteilbares Teilchen – ein „Atomos"? Was war vor dem Urknall? Das sind nur einige Fragen, welche WissenschaftlerInnen vor große Herausforderungen stellen und in diesem Vortrag zur Sprache kommen.

DI Dr. Norbert Frischauf
14. Dez 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

universität wien

KANN MAN DAS GANZE UNIVERSUM BEOBACHTEN?

NEIN! DAS WAS WIR BEOBACHTEN KÖNNEN, INKLUSIVE ALLEM RUND UM UNS HERUM UND SOGAR WIR SELBST MACHT NUR CA. 5% DES GESAMTEN UNIVERSUMS AUS! ÜBER DIE RESTLICHEN 95% IST SO GUT WIE NICHTS BEKANNT.

SCIENCE FACTS

Zehn-hoch-X - eine Reise durch Raum und Zeit zu den Grenzen der menschlichen Vorstellungskraft

Albert Einstein ist der Vater der Raum-Zeit, jene Bühne, auf welcher sich die Dramen unseres Universums abspielen. Und diese Bühne ist riesig, erstreckt sie sich doch über mehr als 30 Größenordnungen im Raum und mehr als 20 Größenordnungen in der Zeit. Wie kann man sich in solchen Größen- und Zeitskalen zurechtfinden und was erwartet uns, wenn wir unseren Raum- und Zeithorizont verändern? Lassen Sie sich überraschen, wie vielfältig unser Universum wirklich ist...

DI Dr. Norbert Frischauf
11. Jän 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

Physik in Experimenten

In diesem Schwerpunkt werden viele physikalische Phänomene in spannenden Experimenten erklärt und den naturwissenschaftlichen Grundlagen auf den Grund gegangen. Lassen Sie sich die Haare zu Berge stehen und sich von künstlichen Blitzen im Planetarium begeistern.

Univ.-Prof. Dr. Augustinus Asenbaum, Uni Salzburg

1. Spiele mit Ladungen

Mit Hilfe der Elektrostatik können sehr viele Phänomene des Alltags erklärt werden. Die Elektrostatik beschreibt das Verhalten von elektrischen Feldern und deren Auswirkung auf ihre Umgebung. Lassen Sie sich die Haare zu Berge stehen.

Univ.-Prof. Dr. Augustinus Asenbaum, Uni Salzburg
7. Nov 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

UNIVERSITÄT SALZBURG

2. Tesla und seine Hochspannungsexperimente

Nikola Tesla war ein begnadeter Erfinder, ihm haben wir den Wechselstrom, den wir in unseren Wohnungen haben, zu verdanken. Er hat aber auch mit Hochspannung experimentiert - genauso wie wir es an diesem Abend machen werden.

Univ.-Prof. Dr. Augustinus Asenbaum, Uni Salzburg
13. Nov 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

3. Blitz und Donner

Blitze sind beeindruckende Naturschauspiele, der grollende Donner ebenfalls. Wie entsteht ein 30000°C heißes Plasma und vor allem wie können wir uns davor schützen?

Univ.-Prof. Dr. Augustinus Asenbaum, Uni Salzburg
20. Dez 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

(c) Oleg Domanov

5 FRAGEN AN

RUTH-SOPHIE TAUBNER

Vortrag am 12.11. und 15.01.

1. Du verbindest in deiner Forschung Astronomie und Biologie – warum ausgerechnet diese Kombination?

Es ist unglaublich spannend in einem Projekt extrem kleine (Mikroorganismen) mit extrem großen (Entfernungen, Größe der Monde/Planeten) Maßstäben zu verbinden. Und über die Fragen „Wer sind wir, woher kommen wir, wohin gehen wir" hat wohl schon jeder mal in einer lauen Sommernacht beim Blick auf den überwältigenden Sternenhimmel philosophiert.

2. Glaubst du wir sind alleine im Universum?

Ich glaube und hoffe nicht. Leben findet immer einen Weg - vielleicht anders, als wir es uns vorstellen können und vielleicht so, dass wir es nie entdecken werden, aber irgendwo sollte es schon mindestens ein zweites Mal geklappt haben.

3. Einer deiner Forschungsschwerpunkte sind Eismonde? Was ist das überhaupt?

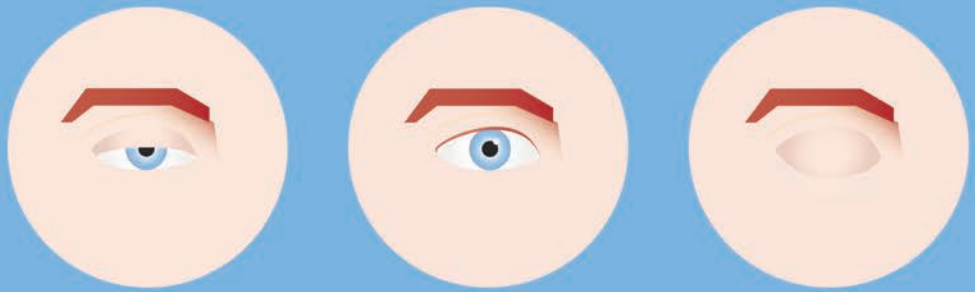
Eismonde sind Monde von Planeten, die sich weit draußen im Sonnensystem befinden. Dort ist es so kalt, dass es Wasser eigentlich nur im gefrorenem Zustand geben sollte. Jedoch hat man auf Monden wie Europa oder Enceladus unterirdische, flüssige Wasserozeane gefunden, die mögliche Habitate für Leben, wie wir es kennen, darstellen könnten.

4. Wie kann man sich den Forschungsalltag einer Astrobiologin vorstellen? Lange ‚koeffinierte' Nächte am Teleskop oder doch eher schweißtreibende Feldforschung in Meteoritenkratern?

Die Astrobiologie ist eine extrem interdisziplinäre Forschungsrichtung, die im Prinzip alle naturwissenschaftlichen Disziplinen vereinigt. Als Astrobiologin kann man also sowohl seine Nächte am Teleskop verbringen, als auch Meteoritenkrater erforschen, Weltraummissionen planen, eine „Ursuppe kochen", Gesteinsproben untersuchen, am Computer Simulationen schreiben, oder im Labor mit Mikroorganismen arbeiten. Letzteres ist im Moment meine Haupttätigkeit.

5. Welche Botschaft würdest DU an mögliche Nachbarn im All schicken?

Bei Botschaften geht es immer darum eine geeignete Sprache zu wählen. Nun gibt es selbst auf der Erde keine Sprache, die jeder (Mensch) versteht - wie sollen wir dann mit Lebewesen kommunizieren, die uns vermutlich extrem fremd sind? Falls wir mal mit Aliens in Kontakt treten werden, nehme ich mal an, dass sie es sein werden, die den ganzen Prozess einleiten werden - und dann müssen wir hoffen, dass sie uns wohl gesonnen sind.



• MEDIZIN & PSYCHOLOGIE •

Medizintechnologie – Heute und Zukunft

Moderne Medizintechnologien setzen regelmäßig neue Maßstäbe für die Therapie aber auch Diagnose von Krankheiten. In diesem Schwerpunkt beschäftigen wir uns mit bereits etablierten sowie neuartigen Technologien aus der Welt der Medizin.

1. Zukunftstechnologie OCT: Berührungslose frühzeitige medizinische Diagnose mittels Laser

Mit neuester Lasertechnologie sollen Organe künftig zellgenau dreidimensional abgetastet und untersucht werden, ohne dafür Gewebsproben zu entnehmen. In der Diagnostik der Netzhaut ist die Optische Kohärenztomographie (OCT) bereits der Top-Standard.

Univ.-Prof. DI Dr. Wolfgang Drexler, MedUni Wien
15. Okt 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN

2. Menschen und Magnetfelder

Wir sind immer wieder Magnetfeldern ausgesetzt, besonders in der Magnetresonanzbildgebung. Aber wie interagieren (elektro)magnetische Felder mit unserem Körper? Welche positiven und negativen Effekte sind nachweisbar? Wir gehen vielen interessanten Phänomenen auf den Grund.

DI Gilbert Hangel, PhD, MedUni Wien
18. Okt 18:00-19:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt

3. Künstliche Organe: Ergänzung und Alternative zur Transplantation

Künstliche Herzklappen sind medizinische Routine und PatientInnen mit Herzpumpen oder „Kunstherzen" kann man äußerlich nicht von gesunden Menschen unterscheiden. Welche Rolle werden künstliche Organe in Zukunft spielen?

Ao. Univ.-Prof. DI Dr. Heinrich Schima, MedUni Wien
29. Nov 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN

4. Nano – kleine Teilchen mit großer Wirkung

Die Nanotechnologie gilt als Schlüsseltechnologie des 21. Jh. mit nahezu unbegrenzten Anwendungsmöglichkeiten. Doch Nanoteilchen bergen neben vielfältigen Chancen auch derzeit noch unbekannte Risiken für Gesundheit und Umwelt.

Ass.-Prof.in Dr.in Daniela Haluza, MedUni Wien
16. Jän 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt

5. Magnetresonanztomografie

Eine enge Röhre, lautes Klopfen und unverständliche Fachbegriffe. So erlebt man Magnetresonanztomografie als PatientIn. Aber was steckt eigentlich hinter der Technik? Wie schaut es mit der Physik dazu aus? Was bedeuten die Bilder und was ist der Unterschied zu anderen Methoden wie CT und Ultraschall?

DI Gilbert Hangel, PhD, MedUni Wien
24. Jän 18:00-19:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt

MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN

Sexualität

Sexualität ist nach wie vor oft ein Tabu, viele Vorurteile beherrschen immer noch viele Aspekte des Themas. In diesem Schwerpunkt beleuchten wir die Sexualtität aus verschiedenen Blickwinkeln, sprechen über sexuell übertragbare Krankheiten aber auch die Wissenschaft hinter der menschlichen Lust.

1. Der HI-Virus: Eigenschaften und Wirkweise

In Wien gibt es pro Jahr rund 200 bis 300 HIV-Neudiagnosen. Aufgrund besserer Therapien hat das Virus viel von seinem Schrecken verloren, doch die Krankheit AIDS bleibt unheilbar. Wir betrachten das Virus aus molekularbiologischer Sicht sowie Therapiemöglichkeiten.

Ao. Univ. Prof. Dr. Tim Skern, Uni Wien, MedUni Wien
25. Sep 18:00-19:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Landstraße

2. Weibliche und männliche Lust

Männer haben immer Lust. Weibliche Lust ist kompliziert und hat viele Vorbedingungen, um überhaupt entstehen zu können. Stimmen diese Vorurteile? Dieser Vortrag zeigt, wie sexuelle Lust überhaupt entsteht, ob männliche und weibliche Lust wirklich so unterschiedlich sind.

Dr.in Elia Bragagna
06. Nov 19:30-21:00 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Landstraße

3. Sex im All? – (Tierische) Lust in den unendlichen Weiten...

Ist es möglich in der Schwerelosigkeit ein Schäferstündchen einzulegen? Nicht nur für heutige Astronautinnen und Astronauten, sondern auch im Hinblick auf zukünftige Reisen zum Mars und das Thema Weltraumtourismus wird diese Frage immer populärer.

Dr. Johannes Leitner, CMC
12. Nov 19:30-21:00 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Landstraße

4. Sexuell fit bis ins hohe Alter?

Jeder 3. Mann und jede 6. Frau über 75 ist (gerne) sexuell aktiv. Das entspricht nicht unbedingt den gesellschaftlichen Vorurteilen über körperliche Bedürfnisse im höheren Alter. Der Vortrag räumt mit gängigen Vorurteilen auf und zeigt therapeutische Maßnahmen bei Problemen.

Dr.in Elia Bragagna
11. Dez 19:30-21:00 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Landstraße

5. Die LOVEBOX zu Chlamydien, Syphilis & Co. - Infektionen beim Sex

Die Verbreitung von sexuell übertragbaren Infektionen steigt wieder, da die Verwendung von Kondomen sinkt. Ein Facharzt des Zentrums für sexuelle Gesundheit der Rudolfstiftung gibt einen Überblick über die am weitesten verbreiteten Viren und Bakterien.

Dr. Andreas Tzovaras, Rudolfstiftung
21. Jän 19:30-21:00 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Landstraße

universität wien

FÜR MEHRERE BESUCHE VON SCIENCE VERANSTALTUNGEN EMPFEHLEN WIR DIE **SCIENCE CARD.** NÄHERE HINWEISE FINDEN SIE AUF **SEITE 4**

Plötzlicher Herztod und Funktionsweise von Defibrillatoren

„Wien wird HERZsicher" - Auch DEINE Hände können Leben retten!

Alle 45 Minuten stirbt ein Österreicher am plötzlichen Herztod. Nur 20 von 100 Patienten überleben einen Herzstillstand außerhalb des Krankenhauses. Heutzutage können Zeugen von lebensbedrohlichen Notfällen schon durch wenige Handgriffe effizient Hilfe leisten und so die Überlebenschancen auf bis zu über 70 Prozent erhöhen. Der Vortrag beleuchtet, was ein plötzlicher Herztod überhaupt ist, welche Ursachen er haben kann und wie ein Defibrillator funktioniert.

Im Anschluss an den Vortrag wird für Interessierte eine Mini-Defi Schulung abgehalten.

Dr. Mario Krammel, PULS
29. Okt 19:00-21:00 | € 4 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

Stadt der Gene: Wie Evolution von Nachbarschaft im Erbgut abhängt

Auch Gene haben Nachbarn: andere Gene. Wer diese Nachbarn sind, kann z.B. beeinflussen, ob Bakterien gegen Antibiotika resistent werden. Wir sehen uns an, wie Evolutionsexperimente mit Darmbakterien diese Erkenntnis wortwörtlich ans Licht brachten.

DI Magdalena Steinrück, IST Austria
31. Okt 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

DNA Schäden und deren Reparatur

Die DNA aller unserer Zellen wird jeden Tag durch Umwelteinflüsse und körpereigene Abläufe milliardenfach beschädigt. Die zelleigene DNA Reparatur fungiert hier als cleverer „Pannendienst" und nimmt so Einfluss auf das Krebsrisiko und das Altern.

Dr. Olivier J. Switzeny, JGU Mainz
09. Nov 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

Wenn Muskeln altern

Die Muskulatur ist eines der Organe, die sich im Alterungsprozess als Erstes verändern. Die Muskelmasse nimmt bereits ab dem 30. Lebensjahr nachweislich ab und somit auch die Muskelkraft und Beweglichkeit. Doch weshalb passiert das eigentlich und kann man dem entgegenwirken?

Assoc.-Prof. Priv.-Doz. Dr. Thomas E. Dorner, MPH, MedUni Wien
19. Nov 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

Alternativmedizin - Werbung und Wirklichkeit

Alternativmedizin gilt als sanft und nebenwirkungsfrei. Kann das stimmen? Hat das, was wirkt, nicht auch Nebenwirkungen? Kann es zu wirksamer Medizin Alternativen geben? Können evidenzbasierte Medizin und Komplementärmedizin einander ergänzen?

Dr.in Krista Federspiel, GWUP
22. Nov 18:00-19:30 | € 6 (Mit science card gratis)

VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt

MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN GWUP

Wissenschafter des Jahres 2017

Data Science Medizin

Big Data eröffnet der modernen Medizin neue Möglichkeiten. Die Wissenschaft Komplexer Systeme sieht in diesen Daten neuen Chancen für Prävention, Vorhersagen, Therapien - und die Gesundheitspolitik.

Der Komplexitätsforscher Stefan Thurner wurde vom Klub der Bildungs- und Wissenschaftsjournalisten 2017 zum „Wissenschafter des Jahres" gewählt. Mit der Auszeichnung wurde die Vermittlungsarbeit von Österreichs erstem Professor für die Wissenschaft Komplexer Systeme an der Medizinischen Universität Wien ausgezeichnet. Das Spannende an der Komplexitätsforschung ist, dass man mit dieser erstmalig die Möglichkeit hat, für komplexe Themen wie etwa Migration, Klimawandel, Ungleichheit, Gesundheit oder Wirtschaft Prognosemodelle zu erstellen und so Vorhersagen für zukünftige Entwicklungen zu treffen.

Univ.-Prof. Mag. DDr. Stefan Thurner, MedUni Wien
25. Okr 19:00-20:30 | Freier Eintritt!

Planetarium Wien

MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN

Liquid Biopsy in der Diagnose und Therapie von Krebs

Mit einer sog. Liquid Biopsy (flüssigen Biopsie) können aus einer Blutprobe Informationen über eine Krebserkrankung gewonnen werden. Im Vortrag werden das Potential sowie die Herausforderungen dieser vielversprechenden Methode erläutert und erste klinische Anwendungen für eine Therapieüberwachung bzw. eine Früherkennung von Resistenzen und Rückfällen aufgezeigt.

Assoz. Prof.in Priv.-Doz.in Dr.in Ellen Heitzer, MedUni Graz
03. Dez 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

Tickt die biologische Uhr nur bei Frauen? – zur Evolution der Menopause

Im Gegensatz zu Männern, endet die Reproduktionsfähigkeit von Frauen irreversibel um das 50.Lebensjahr, mit der sogenannten Menopause. Was sind die physiologischen und evolutionären Ursachen dieses menschlichen Phänomens, was sind Konsequenzen?

Ao. Univ.-Prof.in MMag.a Dr.in Sylvia Kirchengast, Uni Wien
30. Nov 18:00-19:30 | € 6 (Mit science card gratis)

VHS Wiener Urania

Multiresistente Keime: Eine leise Epidemie?

Multiresistente Erreger sind unempfindlich gegenüber den meisten Antibiotika und werden zu einem immer größeren medizinischen Problem. Doch wieso ist das so? Wo lauern die größten Gefahren? Welche sind die gefährlichsten Keime und was kann man dagegen tun?

Univ.-Prof.in Dr.in Elisabeth Presterl, MedUni Wien
18. Dez 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN universität wien

Lebensmittel, Umweltgifte und Gesundheit

Über unsere Nahrung und Umwelt sind wir verschiedensten toxischen Stoffen ausgesetzt. Im Vortrag erfahren Sie, wie man diese mit modernsten analytischen Methoden messen und ihre komplexe Wirkung untersuchen kann. Fremdöstrogene, Schimmelpilzgiftstoffe und Kontaminanten, die den menschlichen Hormonhaushalt beeinflussen werden als Fallbeispiele herangezogen.

Ass. Prof. Dr. Benedikt Warth, Uni Wien
17. Jän 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

universität wien

WAS SIND XENOÖSTROGENE?

XENOÖSTROGENE SIND HORMONELL AKTIVE SUBSTANZEN IN DER UMWELT UND KÖNNEN IM MENSCHLICHEN KÖRPER WIE KÖRPEREIGENE HORMONE WIRKEN. ERSTE UNTERSUCHUNGEN HABEN GEZEIGT, DASS SIE DURCH IHRE HORMONELLE WIRKUNG DIE WIRKSAMKEIT VON MEDIKAMENTEN IM MENSCHLICHEN KÖRPER BEEINFLUSSEN KÖNNEN.

SCIENCE FACTS

Doping mit Messer und Gabel

Proteinshakes, Vitaminpräparate, Fatburner und Co - diese Produkte versprechen viel, aber was bewirken sie wirklich? Welche Nährstoffe sind für SportlerInnen besonders wichtig? Denn eine optimale Ernährung kann das richtige Training sinnvoll ergänzen.

FH-Prof.in Dr.in Elisabeth Höld, FH St. Pölten
21. Nov 18:00-19:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt

Nutrigenomics - Ernährung nach dem Gencode

Erkenntnisse aus der Analyse des Erbgutes sollen es ermöglichen individuell zugeschnittene Ernährungsempfehlungen abzuleiten, um so bestimmte Erkrankungen, wie Übergewicht, Bluthochdruck und Diabetes zu vermeiden.

Diana Gessner, MSc, Uni Wien
23. Jän 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

universität wien

WOHER KOMMT EIGENTLICH DIE BEZEICHNUNG „VITAMIN“?

CASIMIR FUNK, EIN POLNISCHER BIOCHEMIKER , NAHM 1912 AN, DASS ALLE LEBENSNOTWENDIGEN STOFFE EINE STICKSTOFF-GRUPPE ENTHIELTEN. DAHER PRÄGTE FUNK AUS LAT. ‚VITA‘ FÜR LEBEN UND ‚AMIN‘ FÜR STICKSTOFFHALTIG DEN BEGRIFF „VITAMIN“. MITTLERWEILE WEIß MAN ABER , DASS NICHT ALLE VITAMINE AMINE SIND.

SCIENCE FACTS

Wie man Lebensmittelverfälschungen aufdecken kann

Der Pferdefleischskandal ist den meisten ein Begriff. Häufig werden Zutaten durch günstigere ersetzt. Solche Verfälschungen können anhand ihrer DNA identifiziert werden. Dieser Vortrag soll einen Überblick geben, wie die DNA Analysen funktionieren.

Katja Zappe, MSc, Uni Wien
25. Jän 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

Fasten ohne zu Hungern? Fasten-Mimetika unter der Lupe

Fasten ist altbekannt und wird dennoch wieder zum Trend. Neben der Gewichtsreduktion hat es viele positive Wirkungen auf den Körper. Fasten-Mimetika sind Substanzen, die eine kalorienreduzierte Ernährung imitieren. Doch Fasten ohne zu fasten - geht das?

Stephanie Lilja, MSc, Uni Wien
30. Jän 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

universität wien

Nur im Block buchbar

Die Seele und ihre Krankheiten

Die drei Abende widmen sich Themen der Psychologie-Psychotherapieforschung: Welches Bild haben wir von unserer Psyche/Seele? Häufige Erkrankungen wie Angst, Zwänge, Depression, Burnout, und Verlust des Lebenssinns. Behandlungsmöglichkeiten und Gesellschaft.

Dr. Franz Ahamer
13. Nov - 27. Nov 17:30-19:00 | € 18
(Mit science card € 9)

VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt

Unser Gehirn: Mythen versus Fakten

Der Vortrag schließt an die Veranstaltung im vorigen Semester an, in dem es um Neuromythen rund ums Gedächtnis ging. Diesmal beschäftigen wir uns mit der Frage wie „rational" Entscheidungen sind und welche Rolle Emotionen und Umwelt dabei spielen.

Priv.-Doz. Mag.a Dr.in Isabella Sarto-Jackson, KLI
27. Sep 17:00-18:30 | € 6 (Mit science card gratis)

VHS Wiener Urania

KLI

MIT WELCHER GESCHWINDIGKEIT KÖNNEN DIE NERVENZELLEN DES GEHIRNS DIE ELEKTRISCHEN REIZE AUSTAUSCHEN?

ELEKTRISCHE REIZE IN UNSEREM GEHIRN SIND SO SCHNELL WIE EIN FORMEL 1 AUTO. SIE RASEN MIT BIS ZU 360 KM/H VON NEURON ZU NEURON.

SCIENCE FACTS

Achtsamkeit und Meditation: wieviel Wissenschaft, wieviel Esoterik?

Moderne achtsamkeitsbasierte Interventionen wie auch traditionelle Formen der Meditation stehen weltweit hoch im Kurs: Dieser Vortrag gibt einen Überblick über diese Entwicklungen und den Stand der wissenschaftlichen Forschung dazu.

Josef Mattes, PhD, Uni Wien
04. Okt 19:00-20:00 | € 4 (Mit science card gratis)

VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt

Psychologie der Ästhetik in der Bildenden Kunst

Die Psychologie der Ästhetik beschäftigt sich sowohl mit dem Ausdruck von Kunstschaffenden als auch mit dem Eindruck von Betrachtenden. Warum gefallen uns manche Kunstwerke besser als andere und welche psychologischen und neuronalen Grundlagen verbergen sich dahinter?

Mag. Jürgen Goller, Uni Wien
17. Okt 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)

Die Kunst VHS

universität wien

Das Ende des IQ-Höhenflugs?

Ursachen für IQ-Zunahmen, -Stagnation und -Abnahmen über ein Jahrhundert:
Die IQ-Testleistung der Bevölkerung hat über das letzte Jh. weltweit zugenommen. Nun zeigen sich jedoch in vielen Ländern Abnahmen. Warum ist das so und müssen wir uns über die geistigen Fähigkeiten unserer Nachkommen Sorgen machen?

Mag. Dr. Jakob Pietschnig, Uni Wien
02. Nov 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

Zucker, zwischen Genuss und Missbrauch: psychologische Aspekte zum Konsum

Zucker in Nahrungsmitteln ist angenehm, da er im Belohnungssystem des Gehirns das Dopamin erhöhen kann. Dadurch werden bei Stress gerne mehr Süßspeisen gegessen. Durch Lernprozesse kann aber Missbrauch entstehen. Es gilt daher auch für Zucker: Die Dosis macht das Gift!

Dr.in Christine Tretter
05. Nov 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

universität wien

FÜR MEHRERE BESUCHE VON SCIENCE VERANSTALTUNGEN EMPFEHLEN WIR DIE SCIENCE CARD. NÄHERE HINWEISE FINDEN SIE AUF SEITE 4

Musiktherapie in Praxis und Forschung

Musiktherapie ist in Österreich ein gesetzlich anerkannter Gesundheitsberuf. Musiktherapie wird zur Behandlung, Prävention und Rehabilitation in vielen Bereichen eingesetzt (von der Neonatologie bis zur Begleitung im Hospiz). Das Wiener Zentrum für Musiktherapie-Forschung (WZMF) basiert auf der Trias von Lehre, Forschung und musiktherapeutischer Behandlung. Präsentiert werden musiktherapeutische Forschungsansätze mit dem Schwerpunkt auf Kinder, Jugendliche und Familien.

In Kooperation mit mdw - Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien

Projektbeteiligung: Mag.a Eva Phan Quoc, Mag.a Hannah Riedl, Mag. art. Monika Smetana, PhD, Univ.-Prof. DDr. Thomas Stegemann
08. Nov 17:30-19:00 | € 6 (Mit science card gratis)

VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt

mdw universität für musik und darstellende kunst wien

Praxisfeld Psychologie

Psychische oder neurologische Erkrankungen können jede oder jeden einmal im Leben treffen. Doch wann wird Stress zum Burnout, eine schlechte Laune zur Depression oder Vergesslichkeit zur Demenz? Der Schwerpunkt Praxisfeld Psychologie in der VHS Simmering klärt auf.

1. Dem Gedächtnis auf der Spur

An der Meisterleistung des Erinnerns sind eine Vielzahl von Hirnarealen beteiligt. Der Vortrag behandelt die wichtigsten Gedächtnisformen, die Biochemie des Erinnerns und des Vergessens, effektive Lernmethoden, Gedächtnisfehler und verfälschte Erinnerungen.

Mag. Gottfried Swoboda, NRZ
26. Sep 18:00-20:00 | € 8 (Mit science card gratis)
VHS Simmering

2. Stress und Burnout - Würze des Lebens oder Modeplage?

Stress kennt fast jedeR von uns. Was passiert jedoch, wenn Belastungen sehr lange andauern? Im Vortrag erhalten Sie Informationen zum Begriff Stress, um Stressauslösern auf die Spur zu kommen und sich vor Burnout wirksam zu schützen.

Mag.a Gabriele Falkensteiner, NRZ
16. Okt 18:00-20:00 | € 8 (Mit science card gratis)
VHS Simmering

3. Depression: Krankheit oder einfach „in“?

Depression - der Begriff taucht regelmäßig in den Medien auf. Auch im Familien- und Freundeskreis oder am Arbeitsplatz ist Depression immer öfter Thema. Bin ich auch davon betroffen? Und wenn ja, was kann ich tun?

Mag. Gottfried Swoboda, NRZ
13. Nov 18:00-20:00 | € 8 (Mit science card gratis)
VHS Simmering

4. Wenn Angst zur Krankheit wird...

Ängste und Angststörungen zählen neben Depressionen zu den häufigsten seelischen Erkrankungen. Angst ist ein normaler und notwendiger Teil unseres Lebens, doch ab wann wird Angst krankhaft? Welche Formen von Angststörungen gibt es, wie kann man sie behandeln oder vorbeugen?

Mag.a Katharina Harrer, NRZ
10. Dez 18:00-20:00 | € 8 (Mit science card gratis)
VHS Simmering

5. Bin ich nur vergesslich oder ist das schon Demenz?

Was unser Gedächtnis alles kann, wie lange es das können muss und wann eine normale Vergesslichkeit zur (Alzheimer-) Demenz wird. Vergesslichkeit im Alter ist normal - die Erfahrung eines langen Lebens macht Schwächen oft wieder wett.

MMag.a Beate Nagl
09. Jän 18:00-20:00 | € 8 (Mit science card gratis)
VHS Simmering

Veterinärmedizin ←

Notfallpsychologie – Akutbetreuung nach traumatisierenden Ereignissen

Gewaltdelikte wie Überfälle, Geiselnahmen, Tötungsdelikte sowie weitere plötzlich auftretende Ereignisse, die als lebensbedrohlich erlebt werden und die eigenen Bewältigungskompetenzen überfordern, können bei den Betroffenen zu chronischen Beeinträchtigungen im Sinne einer posttraumatischen Belastungsstörung führen. Durch notfallpsychologische Akutinterventionen, die unter Einbeziehung anonymisierter Fallbeispiele aus der praktischen Tätigkeit des Referenten vorgestellt werden, kann eine Verarbeitung derartiger Ereignisse zeitnah unterstützt und eine Chronifizierung verhindert werden.

Mag. Wolfgang Marx, Anton Proksch Institut
16. Nov 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

Psychologische Psychotherapie

Seit Sigmund Freud hat sich die Psychotherapie enorm weiterentwickelt: Die Forschung liefert zahlreiche Erkenntnisse. Aber wie wirkt Psychotherapie eigentlich? Und wie sieht eine psychologisch fundierte Konzeption menschlichen Erlebens und Verhaltens aus? Ausgehend von diesen zentralen Fragen wird der Zusammenhang von Grundbedürfnissen und Beziehungsmustern sowie Kognitionen und Emotionen beschrieben. Erklärungen zu therapeutischen Interventionen und bewussten wie unbewussten Verhaltensweisen runden den Vortrag ab.

Michael Mitterwallner, MSc, Uni Wien
18. Jän 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
Planetarium Wien

universität wien

Die Intelligenz von Hunden

Der Vortrag handelt von den neuesten, teils überraschenden Ergebnissen der Kognitionsforschung bei Hunden. Diese Tiere zeigen erstaunliche Fähigkeiten der Kommunikation und der Kooperation mit anderen Hunden und auch mit dem Menschen, des Lernens und des Lösens von technischen, logischen und sozialen Problemen.

Univ.-Prof. Dr. Ludwig Huber, Vetmeduni Wien
15. Okt 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Wiener Urania

vetmeduni vienna

SAND

Sand entsteht durch die chemische und physikalische Verwitterung anderer Gesteine. Ausgangsmaterialen sind meist magmatische und metamorphe Gesteine wie zum Beispiel Granit, die durch Wind und Wasser in ihre Einzelteile zerlegt werden. Das passiert überwiegend in Flüssen, Gebirgen, am Meeresgrund, aber ebenso in Wüsten.

HOCHEBENE

Als Hochebene bezeichnet man eine relativ ebene Landschaft, die deutlich höher liegt als die Umgebung. Diese Hochplateaus können sich über mehrere hundert Kilometer erstrecken. Ursprünglich wurde angenommen, dass sie vor langer Zeit allein durch tektonische Hebungen entstanden sind. Seit einiger Zeit diskutieren WissenschaftlerInnen alternative Erklärungsmodelle wie klimatische Prozesse und Erosion.

Chajnantor-Hochebene (Atacama-Wüste)

• TECHNIK •

Vom Morris-Wurm bis WannaCry

Schadsoftware und Schwachstellen in Programmen haben sich in den letzten Jahren weiterentwickelt. Nicht nur wurden immer wieder neue Angriffstechniken entdeckt, sondern die Auswirkungen betreffen zunehmend alle Lebensbereiche. Computer steuern heute beispielsweise Haushaltsgeräte, Autos und Industrieanlagen.

Priv.Doz. DI Dr.Edgar Weippl, SBA Research, TU Wien
26. Sep 18:00-19:30 | Freier Eintritt!

VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt

ARPANET - Der Vorläufer des Internets

1969 wurden in den USA vier Universitätsrechner vernetzt. Datenfernübertragung blieb bis in die 1980er Jahre eine Sache von Spezialisten und Computerfreaks. Erst dann setzte sich das Surfen im Internet, wie wir es heute kennen, durch.

DI Mario Sedlak
16. Okt 18:00-19:30 | Freier Eintritt!

VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt

WAS IST EIGENTLICH EIN „BOT“?

DER BEGRIFF „BOT“ KOMMT VOM ENGLISCHEN WORT „ROBOT“. BOTS SIND COMPUTERPROGRAMME, DIE BESTIMMTE AUFGABEN AUTOMATISIERT UND SELBSTSTÄNDIG DURCHFÜHREN BZW. WIEDERHOLEN KÖNNEN. ES GIBT GUTE UND BÖSE BOTS – EINMAL AUF DEM COMPUTER ANGELANGT, KÖNNEN SIE BESTIMMTE BEFEHLE OHNE WISSEN ODER ZUSTIMMUNG DES NUTZERS AUSFÜHREN.

SCIENCE FACTS

Up, up and away!

Der Traum vom Fliegen ist so alt wie die Menschheit. Der Vortrag zeigt auf wie das Flugzeug zum sichersten Verkehrsmittel der Welt werden konnte und wieso es demnächst das Tor in den Weltraum aufstoßen wird.

DI Dr. Norbert Frischauf
19. Okt 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

Genies des Alltäglichen - die großen Revolutionen im Haushalt

Der größte Teil der Hausarbeit wird und wurde von Frauen bestritten. Der Ruf nach Erleichterung war groß. Ob Windel, Geschirrspülmaschine, Kaffeefilter - die kleinen Helfer des Alltags wurden von großen Frauen erfunden.

Dr.in Beatrix Hain, Mag.a Barbara Hafok, TMW
11. Dez 17:00-18:30 | € 6 (Mit science card gratis)

VHS Wiener Urania

technisches museum wien

(Zukunfts-)Technologie zum Vergessen – wie Hightech im Alltag helfen kann

Ambient Assisted Living Systeme sind Technologien, die sich mit dem Einsatz von Kommunikations- und Informationstechnologien befassen, die den Alltag von Menschen unterstützen sollen. Dabei machen sich diese Systeme Technologien des Smart Homes zu Nutze und erweitern diese. Ziel ist vor allem, Angebote zu definieren, die ein aktives und gesundes Altern erleichtern. Im Vortrag werden die bestehenden Ansätze und Technologien besprochen und vorgestellt.

Mag. Georg Aumayr, Johanniter Österreich
24. Okt 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

DIE JOHANNITER.

WAS IST EIN SMART GRID?

SMART GRIDS SIND INTELLIGENTE STROMNETZE, DIE ERZEUGUNG, SPEICHERUNG UND VERBRAUCH VON STROM KOMBINIEREN. IN EINEM SMART GRID WERDEN ALSO NICHT NUR ENERGIE SONDERN AUCH DATEN TRANSPORTIERT, UM DEM NETZBETREIBER AKTUELLE INFORMATIONEN ZU ENERGIEPRODUKTION UND -VERBRAUCH ZU LIEFERN KÖNNEN. SO KÖNNEN LEISTUNGSSCHWANKUNGEN IM NETZ OPTIMAL AUSGEGLICHEN UND EINE OPTIMIERUNG DER NETZAUSLASTUNG ERREICHT WERDEN.

SCIENCE FACTS

Smart Grids und Smart Meters - Revolution in der Stromversorgung?

Statt Öl, Gas und Kohle werden Wind- und Sonnenenergie neben der bereits etablierten erneuerbaren Wasserkraft für die Stromversorgung der Zukunft sorgen. Für unsere Mobilität und andere Anwendungen nutzen wir mehr und mehr elektrische Energie. Das bedarf eines grundlegenden Umbaus des Energiesystems, in dem wir uns bereits mitten drin befinden. Intelligente Stromnetze (Smart Grids) und neue Stromzähler (Smart Meters), die Daten online erfassen können, sind hier nur eine Facette dieses Wandels.

FH-Prof. DI Hubert Fechner, MAS, MSc, FH Technikum Wien
17. Dez 18:00-19:30 | € 6 (Mit science card gratis)

VHS Landstraße

FH University of Applied Sciences TECHNIKUM WIEN

VHS
DIE WIENER VOLKSHOCHSCHULEN

Jetzt alle VHS Kurse gewinnen!

Wir verlosen 3 x einen Jahresvorrat an Bildung – Kurs buchen und teilnehmen.
www.vhs.at/einjahrvhs

Unter allen Herbst-Kursbuchungen bis 21. Sept. 2018 verlosen wir ein Jahr kostenlose Bildung!

Besuchen Sie von Sept. 2018 bis Aug. 2019 so viele Kurse, wie Sie wollen.

Wiener Tag der Bildung 20. Sept. 2018

Holen Sie sich die Science Card um nur € 19,- (statt € 29,–) am Wiener Tag der Bildung an jedem VHS Standort und online.

www.vhs.at

• GESELLSCHAFT & KULTUR •

2018 - Wiener Moderne

Vor 100 Jahren sind mit Gustav Klimt, Egon Schiele, Kolo Moser und Otto Wagner die bedeutendsten Künstler der Jahrhundertwende und Vertreter der Wiener Moderne gestorben. Sie prägten das Wien um 1900 nachhaltig und stehen für den künstlerischen und gesellschaftlichen Aufbruch in eine neue, andere Zeit. In dem kunstgeschichtlichen Schwerpunkt auf den folgenden Seiten widmen wir uns dem Kulturleben in der österreichischen Hauptstadt um die Jahrhundertwende und dem Schaffen ihrer Protagonisten.

Koloman Moser und Egon Schiele

1918 markiert nicht nur das Ende der Habsburgermonarchie, sondern ist auch das Todesjahr einiger bedeutender Künstler der Jahrhundertwende. Die Vorträge beleuchten ihr künstlerisches Werk und Privatleben im Kontext der Stadtgeschichte Wiens um 1900. Das Wintersemester widmet sich dem Kunstgewerbler und Maler Koloman Moser sowie dem Maler und Zeichner Egon Schiele, die wenige Wochen vor Kriegsende im Herbst 1918 verstarben.

Info: Bitte kommen Sie mindestens 10-15 Minuten vor Beginn, wenn Sie noch keine Eintrittskarte haben. Der Eingang zum Vortragssaal befindet sich an der Rückseite des Hauses, die Kassa beim Haupteingang.

Mag.a Elke Wikidal, Wien Museum

VHS Wiener Urania

WIEN MUSEUM

Koloman Moser (1868-1918)

1. Kolo Moser und Wien
02. Okt 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)

2. Secession und Wiener Werkstätte
16. Okt 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)

3. Der Maler Kolo Moser
30. Okt 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)

Egon Schiele (1890-1918)

1. Schiele und Wien
13. Nov 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)

2. Expressionismus und Provokation
27. Nov 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)

3. Porträts und Landschaftsbilder
11. Dez 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)

VHS Wiener Urania

„Malen und zeichnen kann ich“
Zum Werk des Malers Gustav Klimt

Sein Bild Der Kuss soll neben Leonardo da Vincis Mona Lisa das meistreproduzierte Gemälde der Welt sein. Manche seiner Werke sorgten zu seinen Lebzeiten für Skandale, ein Teil seiner Bilder wurde von der SS verbrannt und viele sind in aller Welt verstreut. Ein großer Teil ist aber noch in Wien in verschiedenen Museen zu sehen. Dieser Vortrag bietet einen Überblick über die wichtigen Phasen in Klimts Schaffen und gibt Hinweise zu den in Wien vorhandenen Werken Klimts.

Mag. Michael Schmid

09. Okt 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Rudolfsheim-Fünfhaus

23. Okt 17:30-19:00 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt

Gustav Klimt - Sein Blick und seine Ausstrahlung auf die Frauen seiner Zeit

Gustav Klimt war, was sein Verhältnis zu Frauen betrifft, eine schwer zu fassende Figur. Der Vortrag behandelt die FörderInnen Klimts, analysiert aber auch Rollenbilder des Weiblichen in Klimts Gemälden.

Mag. Manuel Kreiner, VöKK
22. Okt 18:00-19:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Simmering

Emilie Flöge und die modische Befreiung der Frau in Wien um 1900

Emilie Flöge führte mit ihren Schwestern einen der angesagtesten Modesalons Wiens. Sie griff Neuerungen der internationalen Modewelt auf und machte das Reformkleid in der Wiener Gesellschaft salonfähig. Privat ungebunden, blieb sie immer die Frau an der Seite Gustav Klimts.

Mag. Manuel Kreiner, VöKK
16. Jän 18:00-19:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Simmering

Verband österreichischer KunsthistorikerInnen und Kunsthistoriker

Auch als Webinar!

Etwas Unpraktisches kann nicht schön sein
Über Otto Wagners Bauten in Wien

Otto Wagner hat Wiens Gesicht entscheidend mitgeprägt. Als Architekt, als Stadtplaner, als Lehrer. Wagner war in vielem ein revolutionärer Vordenker, oft mit großen Widerständen seitens des Kaiserhauses konfrontiert. Dieser Bild-Vortrag gibt einen Überblick zu den in Wien erhaltenen Gebäuden des großen Architekten. Dabei werden sowohl die kunsthistorischen Aspekte wie die Geschichten dahinter beleuchtet.

Mag. Michael Schmid

25. Okt 17:30-19:00 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt

27. Nov 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Rudolfsheim-Fünfhaus

Egon Schiele - Provokation und Melancholie. Die Jahre 1906-1911

Egon Schiele war ein hochbegabtes Kind mit allen damit einhergehenden Problemen. Der Vortrag beleuchtet die ersten Jahre in seinem Schaffen und zeigt, wie Schiele seinen neuartigen Stil herausbildete, geprägt von Selbstbeschau, Provokation und Melancholie.

Mag. Manuel Kreiner, VöKK
12. Dez 18:00-19:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Simmering

Egon Schiele - Trauma und Festigung. Die Jahre 1912-1918

Egon Schiele verstarb mit nur 28 Jahren an der Spanischen Grippe. Sein Leben war nicht nur von Kreativität geprägt, sondern auch von Angriffen und Unverständnis der Gesellschaft, von unkonventionellen Beziehungen und traumatisierenden Tabubrüchen.

Mag. Manuel Kreiner, VöKK
19. Dez 18:00-19:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Simmering

FÜR MEHRERE BESUCHE VON SCIENCE VERANSTALTUNGEN EMPFEHLEN WIR DIE **SCIENCE CARD**. NÄHERE HINWEISE FINDEN SIE AUF **SEITE 4**

Angelsächsisches Britannien

Der Vortrag untersucht die Entwicklung der angelsächsischen Kultur in Britannien, beleuchtet Leben, Kultur und Religion der Angelsachsen ab dem 5. Jahrhundert und stellt einen Vergleich mit dem keltischen Irland des Frühmittelalters her.

Mag. Dr. Gustav Bihl
17. Okt 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Wiener Urania

Angelsachsen und Wikinger in England

Der Vortrag setzt sich mit den Raubzügen der Wikinger in England ab dem späten 8. Jh. auseinander. Dabei werden Kultur und Religion der Wikinger in England ab dem 9. Jh. und der Aufstieg des Königreiches Wessex beleuchtet.

Mag. Dr. Gustav Bihl
05. Dez 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Wiener Urania

Dmitri Schostakowitsch

„Man muss schon ein kompletter Trottel sein, um das nicht zu hören“, soll Dmitri Schostakowitsch (1906-1975) zum Schluss seiner Fünften Symphonie gesagt haben, die eine versteckte Auflehnung gegen das Sowjetregime darstellte. Schostakowitsch war einer der bedeutendsten Komponisten Russlands im 20. Jh. Sein Leben in der Sowjetunion verlief zwischen Anpassung und Auflehnung, es war eine Gratwanderung, die sein Leben permanent belastete.

Dr. Stephan Ganglbauer, ÖVA

1. Musik aus der Bedrängnis

Diese Musik ist politisch im ursprünglich und im allgemeinsten Sinn des Wortes, da sie öffentlich zur Sprache brachte, was ausgesprochener Weise nicht gesagt oder geschrieben werden konnte.

17. Okt 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

VHS Alsergrund

ÖSTERREICHISCHES VOLKSHOCHSCHULARCHIV

1. „...bin ich ein Jude“

Es wird darüber gesprochen, warum und unter welchen Umständen Schostakowitsch jüdische Musik bzw. Themen in bestimmte Werke aufnahm und verarbeitete.

24. Okt 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)

2. Die Kunst an die Kandare genommen

In diesem am wenigsten musikalischen Abend wird skizziert, wie der künstlerische Aufbruch im Gefolge von Februar- sowie Oktoberrevolution beendet wurde und Kunst zu Propaganda umgeformt werden sollte.

14. Nov 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)

3. Gewalt bloßgestellt

Schon bevor ihm via »Prawda« die von Stalin ausgehende Morddrohung öffentlich übermittelt wurde, vermochte Schostakowitsch in seiner Musik zur Sprache zu bringen, was längst nicht mehr gesagt oder gar geschrieben werden durfte.

05. Dez 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)

VHS Hietzing, Bezirksmuseum

Keltische Siedlungsweisen und Siedlungsstrukturen

Es werden die wichtigsten Siedlungstypen und chronologische Aspekte (Hallstatt, Latènekultur, römische Kaiserzeit, lang- oder kurzfristig bewohnte Orte) besprochen und an einem Fallbeispiel Detailaspekte einer keltischen Siedlung beleuchtet.

Mag. Fritz Preinfalk, AS Krems
02. Okt 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)

VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt

Lost Places - Remastering in Wien

Viele obsolet gewordene Gebäude werden oft schonungslos abgerissen oder erhalten restauriert eine neue Bestimmung. In dem Vortrag wird die faszinierende Welt einer Transformation, einer Überführung von „Lost Places“ von Vergangenheit in die Zukunft präsentiert.

Dr. Marcello La Speranza
06. Nov 19:00-21:00 | € 8 (Mit science card gratis)

VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt

Mit Kafka auf ein vegetarisches Schnitzel

Im letzten Drittel des 19. Jh. etablierte sich in Wien eine kleine vegetarische Szene. Welche Gründe hatten die Vegetarianer für den Verzicht auf Fleisch und wie gestaltete sich ihr Leben in Wien um die Jahrhundertwende? Anhand zahlreicher Quellendokumente werden diese Fragen beantwortet.

Mag.a Birgit Pack
02. Okt 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Wiener Urania

Veget-"Arier" oder „individualistische Eigenbrötler"?

Das Verhältnis von Vegetarismus und Nationalismus war ein ambivalentes, das zwischen Übereinstimmung und Konflikten verlief. Wie verhielten sich die Wiener VegetarierInnen Hitler und dem NS-Regime gegenüber und was bedeuteten Diktatur und Krieg für die Bewegung?

Mag.a Birgit Pack
16. Okt 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Wiener Urania

Im „Vitaminrausch" - Vegetarisch in Wien um 1930

Unter dem Schlagwort der neuzeitlichen Ernährung verlagerten sich die ernährungswissenschaftlichen Empfehlungen ab den 1920er Jahren zu einem „weniger" an Fleisch und „mehr" an Gemüse. Führten diese Erkenntnisse zu einem Anstieg des Vegetarismus?

Mag.a Birgit Pack
09. Okt 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Wiener Urania

Wien 1918 - Agonie der Kaiserstadt

Wien befindet sich 1918 im vierten Jahr des Ersten Weltkrieges. Die Not der mehr als zwei Millionen Bewohnerinnen und Bewohnern erreicht ein kaum erträgliches Ausmaß. Im Herbst dieses Jahres endet der Krieg, Österreich-Ungarn zerbricht, aber nicht die Not.

Dr. Edgard Haider
18. Okt 17:00-18:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Wiener Urania

Der Wein des Vergessens

Die Arisierung der Riede Sandgrube in Krems ist bis heute noch nie Thema der Forschung gewesen. Die Autoren des Buches konnten einen Schatz an Dokumenten sicherstellen, mit deren Hilfe dieser dokumentarische Roman entstand. Lesung & Vortrag!

Dr. Robert Streibel, Bernhard Herrmann
03. Okt 18:30-20:00 | Freier Eintritt!
VHS Hietzing, Bezirksmuseum

KARL MARX. Allen nach ihren Bedürfnissen!

Wer war Karl Marx und sind seine Schriften und Ideen noch immer von Bedeutung um Ungleichheit, Ausbeutung und die heutigen Gesellschaften zu verstehen? Was ist geblieben von den Hoffnungen einer neuen Welt in der alle nach ihren Bedürfnissen arbeiten und leben können?

Dr. Stefan Vater, Uni Wien
23. Okt 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Liesing

universität wien

Ein vergessener jüdischer Staat in Arabien

Der Vortrag behandelt das südarabische Königreich von Himyar zwischen Judentum und Islam in der Spätantike. Mit der sagenhaften Königin von Saba wurden schon früh Beziehungen zwischen Israel und Südarabien hergestellt. Ab dem 3. Jh. n. Chr. übernahm das Reich Himyar die Vormacht.

Mag. Dr. Johannes Preiser-Kapeller, ÖAW
21. Nov 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)
Jüd. Institut f. Erwachsenenbildung

Vergnügungsstätten in Wien

Im Vortrag lernen Sie die Großetablissements Wiens, wie Kolosseum, Neue Welt, Tivoli, Dreherpark u.a. kennen. Es wird auf die Verbindung zur volkstümlichen Kunst, dem Wiener Lied, Schrammeln und dem Wiener Männergesangverein eingegangen.

DI Ludwig Varga
27. Nov 18:00-19:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Simmering

Frauenwahlrecht revisited: Internationale Bewegung - nationales Gedenken?

Das Frauenwahlrecht war eines der Themen, die vor und nach 1900 länderübergreifend diskutiert wurden. Zugleich besaß die Frage eine besondere Sprengkraft, ging es doch darum, Frauen in den von Männern geprägten nationalen Politikrahmen zu integrieren.

Dr.in Corinna Oesch, ÖAW, Uni Wien
18. Dez 18:00-19:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Simmering

Auf der Suche nach der „jüdischen" DNA?

Erkenntnisse der Genetic History werden oft kontrovers gedeutet oder politisch instrumentalisiert. Im Vortrag werden Grundlagen, Potentiale und Probleme der Nutzung der Genetik für historische und archäologische Fragestellungen diskutiert.

Mag. Dr. Johannes Preiser-Kapeller, ÖAW
16. Jän 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)
Jüd. Institut f. Erwachsenenbildung

ÖAW Österreichische Akademie der Wissenschaften

ÖAW Österreichische Akademie der Wissenschaften universität wien

WIE LANGE GIBT ES DAS FRAUENWAHLRECHT IN ÖSTERREICH?

100 JAHRE! NACH DEM ENDE DES 1. WELTKRIEGES WURDE DAS ALLGEMEINE UND GLEICHE FRAUENWAHLRECHT IN ÖSTERREICH EINGEFÜHRT.

SCIENCE FACTS

Umbrüche - Veranstaltungsreihe zum Gedenkjahr 2018

Das Jahr 2018 ist ein Mega-Gedenkjahr. Dafür wurde an allen Wiener Volkshochschulen ein spannendes und abwechslungsreiches Programm vorbereitet, das im gesamten Jahr 2018 die vielfältigen Umbrüche und Zeitenwenden thematisiert.

Freier Eintritt zu den Vorträgen im Rahmen der Umbrüche Reihe.

Finanzkrise 2008: Die Folgen

Am 15. September 2008 löste die Pleite der Investmentbank Lehman Brothers eine globale Finanzkrise aus. Zehn Jahre danach fragen wir: Was ist seither passiert? Was wurde aus der versprochenen Regulierung? Sind wir heute vor solchen Krisen sicher?

B.A. Michael Eigner, Uni Wien
24. Sep 19:00-20:30 | Freier Eintritt!

VHS Floridsdorf

100 Jahre Demokratie in Österreich

Seit die Republik am 11.11.1918 gegründet wurde, musste sie zwei faschistische Systemumbrüche hinnehmen. Gegenüber welchen Widerständen hat sich unsere Demokratie behauptet? Wie hat sie sich verändert und mit welchen neuen Gefahren ist sie konfrontiert?

Mag. Dr. Florian Wenninger, Uni Wien
11. Okt 18:00-20:00 | Freier Eintritt!

VHS Landstraße

universität wien

Das Münchner Abkommen 1938

Am 29. September 1938 schlossen Vertreter des Vereinigten Königreichs, Frankreichs, Italiens und des Deutschen Reichs das Münchner Abkommen über das Schicksal der Tschechoslowakischen Republik, welches einen weiteren Schritt in den 2. Weltkrieg markierte.

MMag. Dr. Clemens Pausz, Uni Wien
17. Okt 19:00-20:30 | Freier Eintritt!

VHS Floridsdorf

100 Jahre Demokratie: Architektur der I. Republik

Mit dem Ende der Monarchie endet in Österreich auch die späte Gründerzeit und der Jugendstil in der Architektur. Der Vortrag gibt einen Überblick über Stile und Strömungen dieser Zeit, bedeutende Bauten und Architekten und eine baugeschichtliche Bewertung der Epoche.

DI Dr. Valentin E. Weber-Wille
18. Okt 18:00-20:00 | Freier Eintritt!

VHS Landstraße

universität wien

Revolution in Rudolfsheim

Der heutige 15. Bezirk ist ein Kind des Vormärz. Lebten hier vor der französischen Revolution keine 3.000 Menschen, verzehnfachte sich die Bevölkerung bis ins Jahr 1848. Der Vortrag widmet sich der frühen Bezirksgeschichte, den Lebens- und Arbeitsbedingungen und beleuchtet Umstände, die zur Revolution 1848 führten.

Mag. Thomas Reithmayer
22. Okt 18:30-20:30 | Freier Eintritt!
VHS Rudolfsheim-Fünfhaus

2018 - Österreich und die EU-Präsidentschaft

Schwarz/Blau nutzt die Ratspräsidentschaft als Bühne für sich und ihre neoliberale Agenda. Beide schützen die Interessen der Konzerne. Für ein gutes Leben für alle ist es wichtig, die liebgewonnen EU-Bilder zu entzaubern und neue Strategien entwickeln.

Dr.in Elisabeth Klatzer, attac
22. Okt 19:00-20:30 | Freier Eintritt!
VHS Floridsdorf

attac

Revolution und Demokratie in Österreich 1789 - 1848 - 1918

1848: Die Habsburgermonarchie wird von der bürgerlich-demokratischen Revolution erschüttert. Doktoren der Revolution stehen an der Seite der Arbeiterbewegung und nennen sich soziale Demokraten. Nationale Konflikte bedrohen das Reich.

Univ.-Prof.Dr. Wolfgang Häusler, em. Uni Wien
24. Okt 19:00-20:30 | Freier Eintritt!
VHS Floridsdorf

100 Jahre Demokratie: Politik und Gesellschaft der I. Republik

Die innen- und außenpolitische Lage in Österreich von 1918 bis 1938 war geprägt von Ereignissen, die bis in die Gegenwart nachwirken. Weltwirtschaftskrise, Massenarbeitslosigkeit, der Aufstieg des Nationalsozialismus, sind nur einige Erinnerungsorte.

Mag. Dr. Richard Hufschmied, ÖAW
25. Okt 18:00-20:00 | Freier Eintritt!
VHS Landstraße

ÖAW Österreichische Akademie der Wissenschaften
universität wien

Starke HietzingerInnen

Im Rahmen des Gedenkjahres sind Frauen und ihr Anteil am österreichischen Widerstand in den offiziellen Veranstaltungen bisher nur marginal behandelt worden. Dagegen steht die Veranstaltung „Starke HietzingerInnen".

Mag. Günther Stockinger
07. Nov 18:30-20:00 | Freier Eintritt!
VHS Hietzing, Bezirksmuseum

Starke Hietzinger

Im Rahmen des Gedenkjahres wird an diesem Abend einigen Männern gedacht, die mit dem Einsatz ihres Lebens für ein souveränes und unabhängiges Österreich eintraten. In einer multimedialen Veranstaltung , in Bild-, Audio- und schriftlichen Zeugnissen.

Mag. Günther Stockinger
21. Nov 18:30-20:00 | Freier Eintritt!
VHS Hietzing, Bezirksmuseum

Kunst der I. Republik

Der Vortrag bietet einen Überblick über die zwischen Avantgarde und Tradition angesiedelte künstlerische Situation in Österreich in den Jahren 1918-1938 und stellt Arbeiten aus Kunstströmungen wie dem Expressionismus, der Neuen Sachlichkeit, dem Kinetismus oder dem Konstruktivismus vor.

Mag.a Anna Stuhlpfarrer
22. Nov 18:00-20:00 | Freier Eintritt!
VHS Landstraße

1918-1922 in Mitteleuropa

Die Ereignisse der Jahre 1918-1922 bilden eine Grundlage für das Verständnis der Entwicklung in Europa bis zum Jahr 1939. Durch den Zerfall Österreich-Ungarns und des Zarenreichs etablierten sich mehrere kleine und mittlere Staaten teilweise zu autoritären Regimen.

MMag. Dr. Clemens Pausz, Uni Wien
28. Nov 19:00-20:30 | Freier Eintritt!
VHS Floridsdorf

universität wien

Literatur der I. Republik

Die Monarchie wirkte in der österreichischen Literatur der Zwischenkriegszeit noch lange nach. Neue Strömungen und Ideen wurden auch von österreichischen Autorinnen und Autoren maßgeblich mitgeprägt. Das Ende der Republik stellte einen großen Einschnitt in der österreichischen Literaturlandschaft dar.

Mag. Andreas Handler
29. Nov 18:00-20:00 | Freier Eintritt!
VHS Landstraße

1968 - Revolution ist machbar? Protestbewegungen und Veränderungspotentiale

Vielfältig waren die Gruppen, die nach 1968 begannen, die Gesellschaft radikal zu verändern. Der Vortrag wird zwei dieser Gruppen vorstellen und erläutert, was sie langfristig bewirken konnten.

Dr.in Irene Bandhauer-Schöffmann, Uni Wien
03. Dez 19:00-20:30 | Freier Eintritt!
VHS Floridsdorf

universität wien

Musik der I. Republik

Der Vortrag thematisiert die Versuche der österreichischen Zwischenkriegszeit, mit musikalischen Mitteln einer neuen, republikanischen Identität Ausdruck zu verleihen. Dabei wird besonders der Frage nachgegangen, inwieweit hier bereits Formulierungen gelangen, die dann nach 1945 aufgegriffen werden konnten.

Univ.-Prof. Dr. Stefan Schmidl, ÖAW
06. Dez 17:30-19:30 | Freier Eintritt!
VHS Landstraße

70 Jahre UN-Menschenrechte und ihr aktueller Stellenwert

Menschenrechte sind seit ihrer allgemeinen Erklärung durch die Vereinten Nationen 1948 grundlegende Bausteine moderner Gesellschaften. Wie aktuell sind sie heute? Wo liegen Stolpersteine? Warum gibt es gravierende Unterschiede in ihrer nationalen Umsetzung?

Doz. Dr. Andreas Klein, Uni Wien
13. Dez 19:30-21:00 | Freier Eintritt!
VHS Landstraße

ÖAW Österreichische Akademie der Wissenschaften
universität wien

Mumok – Kunst erleben

Die Ausstellungen sind Ausgangspunkt für ungezwungene Gesprächsrunden. Hinter dem schönen Schein machen wir das Museum und die Kunst verständlich und verhandelbar. Hier ist Platz für Fragen und unterschiedlichste Zugänge.

Info: Treffpunkt jeweils mumok, Museumsplatz 1, 1070 Wien, im Foyer

mit Wolfgang Schneider, Patrick Puls, Mikki Muhr
In Kooperation mit dem mumok;

1. Österreich als Bild

Historische Ereignisse werden unterschiedlich dokumentiert, die manipulativen Möglichkeiten der Fotografie voll ausgekostet. Im Ausstellungsgespräch geht es nicht nur um die Geschichte Österreichs, sondern auch um die des Mediums Fotografie sowie um die in unser Gedächtnis eingeprägten Bilder.

11. Okt 18:00-19:30 | € 15 (Mit science card gratis)

Die Kunst VHS/mumok

2. Das Museum als Bühne

Dinge verändern sich, sobald sie im Museum sind. Banale Alltagsgegenstände können zu Kunstwerken werden. In verschiedenen Ausstellungsbereichen des mumok gehen wir der Frage nach musealer Inszenierung nach: Welchen Einfluss haben Raum, Hängungen, Blickachsen auf unsere Wahrnehmung von Bildern, Objekten oder Filmen?

15. Nov 18:00-19:30 | € 15 (Mit science card gratis)

Die Kunst VHS/mumok

3. Körper und Skulptur

Der Begriff der Skulptur hat sich im 20. Jh. gewandelt: Weg von klassischen Materialien und Körperdarstellungen hin zu Prozessen und Formfindungen, in denen der Körper, das Verhältnis von Natur und Technik, Zwänge in den Bereichen Sexualität, politischen Ideologien und Religion aber auch die fetischhafte Aufladung von Dingen und Waren thematisiert werden.

13. Dez 18:00-19:30 | € 15 (Mit science card gratis)

Die Kunst VHS/mumok

mumok

WIESO HAT MONA LISA KEINE AUGENBRAUEN?

ES IST NICHT BEKANNT, OB MONA LISA TATSÄCHLICH KEINE AUGENBRAUEN TRUG, ODER OB LEONARDO DA VINCI DIE AUGENBRAUEN BEWUSST WEGLIEß UM SIE SANFTMÜTIG WIRKEN ZU LASSEN ODER EINFACH DAS BILDNIS NICHT FERTIGSTELLTE. AUCH KÖNNTEN DIE AUGENBRAUEN NACH JAHRHUNDERTEN VERBLICHEN SEIN. FEST STEHT ABER , DASS DIE MEISTEN WEIBLICHEN BILDNISSE, DIE IN DIESER ZEIT (UM 1500) ENTSTANDEN SIND, AUGENBRAUEN ZEIGEN.

SCIENCE FACTS

Skulptur der Renaissance in Italien: Voraussetzung - Kunstlandschaften - KünstlerInnen

Das Seminar hat die Voraussetzungen, die Entwicklung und die Besonderheiten der Skulptur der Renaissance in Italien zum Inhalt. Dabei werden die bedeutendsten Künstlerpersönlichkeiten und ihre Wirkungsbereiche vorgestellt und basierend auf der aktuellen kunsthistorischen Forschung besprochen. Ebenso werden die Anregungen der Antike und die Errungenschaften des Mittelalters diskutiert. Das Seminar wird durch einen Einführungsvortrag begonnen und in der Folge vor den Originalen im Kunsthistorischen Museum und anderen Sammlungen gehalten.

In Kooperation mit dem Kunsthistorischen Museum

Dr.in Mag.a Birgit Schmidt

KUNST HISTORISCHES MUSEUM WIEN

Einführungsvortrag in der VHS Mariahilf

1. Okt 15:00-16:30

Weitere Termine im Kunsthistorischen Museum (KHM):

2. Okt, 9. Okt, 6. Nov, 13. Nov, 27. Nov, 4. Dez, 11. Dez, 8. Jän, 15. Jän, jeweils 15:00-16:00 Uhr

Info: Der Eintritt ins Museum ist nicht in der Kursgebühr enthalten. Diese Reihe kann nur im Block gebucht werden.

01. Okt - 15. Jän | € 42 (Mit science card € 21)

VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt/KHM

FÜR MEHRERE BESUCHE VON SCIENCE VERANSTALTUNGEN EMPFEHLEN WIR DIE **SCIENCE CARD.** NÄHERE HINWEISE FINDEN SIE AUF **SEITE 4**

Antwerpen und ihre Bedeutung als Kunstmetropole

Anlässlich des 450. Todestages von Pieter Bruegel d. Ä. findet im Kunsthistorischen Museum die erste monographische Ausstellung statt. Bruegels Wirkungsstätte war Antwerpen. Die Vortragsreihe befasst sich mit der Bedeutung der damals pulsierenden Stadt.

Einführungsvortrag in der VHS Mariahilf
3. Okt 15:00-17:00

Weitere Termine im Kunsthistorischen Museum (KHM):
17. Okt, 31. Okt, 14. Nov, 21. Nov, 28. Nov, jeweils 15:00-16:00

Info: Treffpunkt bei den Führungen: im Vestibül des Kunsthistorischen Museums. Der Eintritt ins Museum ist nicht in der Kursgebühr enthalten. Diese Reihe kann nur im Block gebucht werden.

In Kooperation mit dem Kunsthistorischen Museum

Dr.in Rotraut Krall
03. Okt - 28. Nov | € 28 (Mit science card € 14)

VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt/KHM

KUNST HISTORISCHES MUSEUM WIEN

„Viel herrliche und schöne Gärten". 600 Jahre Wiener Gartenkunst

Die reiche und lange Geschichte der Wiener Gartenkunst wird anhand bestehender Gärten und Parks erzählt. Historische Pläne, Ansichten und Zitate aus Beschreibungen dienen der Veranschaulichung dieses wichtigen kulturellen Erbes.

ao. Univ. Prof.in Dr.in Eva Berger, TU Wien
14. Nov 18:00-19:30 | € 6 (Mit science card gratis)

VHS Wiener Urania

auch als Webinar

Wie funktioniert eigentlich eine Karikatur?

Der Vortrag gibt eine Einführung zum Thema Karikatur und behandelt die Werkzeuge der Karikaturisten, Stereotypen und Klischees, Übertreibung auf allen Linien sowie was einen guten Witz ausmacht und das Lachen in seiner gesellschaftlichen Funktion.

Dr.in Astrid Esterlus
14. Nov 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)

VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt

TU WIEN TECHNISCHE UNIVERSITÄT WIEN

Zum 350. Geburtstag des bedeutenden Wiener Barockbaumeisters Johann Lucas von Hildebrandt

Ein Überblick über das für die österreichische Barockarchitektur so bedeutsame Werk von Johann Lucas von Hildebrandt nach dem neuesten Forschungsstand, parallel zur Gedenktagung, die die ÖAW vom 21. bis 23. November veranstaltet.

Dr. phil. Peter Heinrich Jahn, TU Dresden
19. Nov 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)

Die Kunst VHS

Führung/Vortrag in der Ausstellung: Egon Schiele – hautnah

Das Belvedere besitzt eine der qualitativ besten Sammlungen von Ölbildern Egon Schieles. Kerstin Jesse führt in die Themen der Bilder ein, spricht über neue Forschungsergebnisse und die wechselvolle Sammlungsgeschichte der Österreichischen Galerie. Info: Nur mit Anmeldung!

Mag.a Kerstin Jesse, Kuratorin Belvedere
07. Dez 18:00-19:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Die Kunst VHS/Unteres Belvedere

ÖAW Österreichische Akademie der Wissenschaften

belvedere

„Den Geist unserer Zeit versinnbildlichen"

Josef Hoffmann´s architektonisches Vermächtnis in Wien

Der Gestalter und Architekt Josef Hoffmann hat die sogenannte Wiener Moderne und damit die angewandte Kunst des 20. Jh. in Österreich geprägt. Dieser Bild-Vortrag gibt einen Einblick in eine wichtige Epoche der österreichischen Kulturgeschichte.

Mag. Michael Schmid
15. Jän 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)

VHS Rudolfsheim-Fünfhaus

Die Handzeichnung

Mit Live Zeichen-Performance!

Durch die Digitalisierung wird die Rolle der zeichnenden Hand hinterfragt. Wie verändert sich aufgrund der Technik das Handzeichnen? Gehen klassische manuelle Kompetenzen zugunsten neuer Techniken verloren bzw. gibt es Qualitäten des Zeichnens, die maschinell nicht erzielt werden können?

Mag. Dr. Gert Hasenhütl, akbild, Angewandte, PH Graz
30. Jän 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)

Die Kunst VHS

]a[akademie der bildenden künste wien

FÜR MEHRERE BESUCHE VON SCIENCE VERANSTALTUNGEN EMPFEHLEN WIR DIE **SCIENCE CARD.** NÄHERE HINWEISE FINDEN SIE AUF **SEITE 4**

WIENER TAG DER BILDUNG!

Am Wiener Tag der Bildung gibt es die VHS science card einmalig um nur €19 an allen Standorten und online.

Im Planetarium gibt es speziell zum Wiener Tag der Bildung ab 18:00 Uhr 4 halbstündige Vorstellungen bei freiem Eintritt!

Genauere Infos unter www.planetarium.wien

Die Anfänge der mehrstimmigen Musik im Mittelalter

Die Mehrstimmigkeit entstand im Frühmittelalter und ist als klangliche Ausschmückung des Gregorianischen Chorals zu verstehen. Sie wurde zunächst improvisiert und nur selten schriftlich festgehalten. Ihre erste Blütezeit erlebte sie in Frankreich.

Dr. Marko Deisinger
18. Jän 18:00-19:30 | € 6 (Mit science card gratis)

VHS Brigittenau

NIMMT MAN MUSIK UND SPRACHE UNTERSCHIEDLICH WAHR?

JA. DAS MENSCHLICHE OHR NIMMT AKUSTISCHE EREIGNISSE IN EINEM GEWISSEN FREQUENZ- UND SCHALLDRUCKPEGELBEREICH WAHR. DIESER IST FÜR MUSIK DEUTLICH GRÖßER ALS FÜR DIE SPRACHWAHRNEHMUNG.

KOI

Koi-Karpfen, eine spezielle Zuchtform des Karpfens, können über 60 Jahre alt werden und erreichen dabei eine Länge von bis zu einem Meter und bis zu 24 Kilogramm Körpergewicht. 1870 begannen in Japan Adelige die Koi als Statussymbole zu halten. Heute sind sie als Zuchtfische auf der ganzen Welt beliebt, die Preisspanne reicht dabei vom einstelligen bis zum sechsstelligen Bereich.

Philosophie im Alltag: Tugend als Glücksfaktor?

In den letzten Jahren ist es zu einer starken Wiederbesinnung auf die Tugend gekommen. In zunehmend komplexer werdenden Situationen wird es immer wichtiger, über Eigenschaften zu verfügen, die dazu verhelfen angemessen und richtig zu handeln. Ja mehr, noch: Die positive Psychologie hat herausgefunden, dass Tugenden positive Emotionen fördern und damit einen wesentlichen Glücksfaktor darstellen (Seligman, Der Glücks-Faktor). Dennoch ist die Tugend in den heutigen öffentlichen Debatten nicht unumstritten. So wird insbesondere vor der Gefahr eines Tugendterrors gewarnt (Sarazin, Der neue Tugendterror).

MMag.a.Dr.in Susanne Moser,
Prof.in Dr.in Yvanka B. Raynova
Universität Graz, Institut für Axiologische Forschungen Wien

In dieser Reihe werden wir uns folgende Fragen stellen: Was versteht man unter Tugend? Worin besteht der Wert der Tugend? Worin unterscheiden sich die verschiedenen Tugenden? Wie erlangt man Tugenden? Wofür sind sie förderlich, gegebenenfalls hinderlich?

Es wird auf eigene Veröffentlichungen zurückgegriffen, die Sie unter dem jeweiligen Titel im Internet herunterladen können. Gerne schicken wir Ihnen die Links auch unter science@vhs.at zu.

Veröffentlichungen:

1. Susanne Moser, Tugend als Wert

2. Susanne Moser, Political Correctness und/oder Tugendterror?

Info: Die Reihe ist nicht zwingend aufeinander aufbauend, es ist daher möglich nur einzelne Termine zu buchen. Philosophische Vorkenntnisse sind nicht notwendig. In den Workshops wird es neben der gemeinsamen Lektüre genügend Zeit geben für Diskussionen, Übungen und persönlichen Austausch.

Termine: 5. Nov, 12. Nov, 19. Nov, 26. Nov, 3. Dez
Jeweils 18:00-21:00 Uhr

Je Termin € 12 (Mit science card € 6)

VHS Wiener Urania

Philosophischer Lese- und Diskussionskreis

Anhand gemeinsamer Lektüre unterschiedlicher philosophischer Texte wird in einem offenen Diskurs deren Inhalt analysiert und verschiedene Zugangsweisen erschlossen. Im Sinne von Kant's Ausspruch: „Sapere aude! Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen!" wird kritisches und eigenständiges Denken gefordert. Die gemeinsame Diskussion kann neue Sichtweisen eröffnen und zur Entwicklung kommunikativer Kompetenzen beitragen.

Info: Keine speziellen Voraussetzungen notwendig.

MMag.a.Dr.in Susanne Moser, Prof.in Dr.in Yvanka B. Raynova, Universität Graz, Institut für Axiologische Forschungen Wien
21. Sep - 07. Dez 19:20-21:20 | € 80
(Mit science card € 40)

VHS Landstraße

Freuds Religionspsychologie

Freud hat sich intensiv mit dem Phänomen der Religion auseinandergesetzt und über dieses Thema mehrere Bücher geschrieben. In „Totem und Tabu" analysiert er den Totemismus, den er als Keimzelle aller Religionen deutet.

Mag. Dr. Robert Hofstetter
10. Okt 18:30-20:00 | € 6 (Mit science card gratis)

VHS Hietzing, Bezirksmuseum

Einführung in die Philosophie

Philosophische Fragen bewegen den Menschen seit seinen Anfängen. Einige grundlegende Fragestellungen sollen herausgegriffen und gemeinsam diskutiert werden. Dabei soll auch das philosophische Fragen selbst eingeübt und praktiziert werden.

Doz. Dr. Andreas Klein
16. Okt - 18. Dez 19:30-21:00 | € 60
(Mit science card € 30)

VHS Landstraße

WAS VERSTEHT MAN UNTER DEM STRUKTURMODELL DER PSYCHE?

DAS STRUKTURMODELL DER PSYCHE IST EIN VOM PSYCHOANALYTIKER SIGMUND FREUD BESCHRIEBENES MODELL DER PSYCHE DES MENSCHEN. DIE MENSCHLICHE PSYCHE WIRD HIER IN DREI INSTANZEN MIT UNTERSCHIEDLICHEN FUNKTIONEN EINGETEILT: DEM ES, DEM ICH UND DEM ÜBER-ICH.

Internationale Organisationen in Wien

Wien ist ein wichtiger Amtssitz internationaler Organisationen und bildet hier eine bedeutende Drehscheibe für die Förderung von Frieden, Sicherheit und nachhaltiger Entwicklung. Mittlerweile befinden sich in Wien rund 40 Internationale Organisationen, sowie ausländische diplomatische Vertretungsbehörden, NGOs und Quasi-NGOs – was auch einen bedeutenden Wirtschaftsfaktor darstellt. Dieser Schwerpunkt stellt einige dieser Organisationen vor.

1. Einführungsvortrag

Die Auftaktveranstaltung widmet sich der geopolitischen Lage und dem neutralen Status Österreichs als eine der Voraussetzungen für die Ansiedlung der Institutionen.

Mag. Sebastian Schäffer, MA, SSC Europe
24. Okt 19:30-21:00 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Landstraße

2. IOM - Internationale Organisation für Migration

Das „Provisorische zwischenstaatliche Komitee für die Auswanderung aus Europa" kümmerte sich zunächst um Kriegsflüchtlinge des Zweiten Weltkrieges. Der Vortrag beleuchtet die Geschichte der Migration und die damit verbundenen Aufgaben der IOM sowie dem Wandel über die letzten Jahrzehnte.

Dipl.Pol. Iris Rehklau, SSC Europe
07. Nov 19:30-21:00 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Landstraße

3. IAEA - Internationale Atomenergie-Organisation

Die Internationale Atomenergie-Organisation hat die Aufgabe den Beitrag der Kernenergie zu Frieden, Gesundheit und Wohlstand weltweit zu vergrößern. Wir betrachten ihre Geschichte, Erfolge wie den Friedensnobelpreis, aber auch Kritik und die Reaktorkatastrophen von Tschernobyl und Fukushima.

Mag. Sebastian Schäffer, MA, SSC Europe
21. Nov 19:30-21:00 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Landstraße

4. OPEC - Die Organisation erdölexportierender Länder

In den 1950ern begann der Ölpreis auf dem Weltmarkt zu sinken. Saudi Arabien initiierte die Gründung eines Kartells zur Kontrolle der Fördermengen. Wir betrachten die Geschichte der OPEC sowie die aktuelle Bedeutung für die globale Wirtschaft und Politik.

Dipl.Pol. Iris Rehklau, SSC Europe
05. Dez 19:30-21:00 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Landstraße

5. OSZE - Die Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit

Die OSZE soll zur Sicherung des Friedens beitragen und den Wiederaufbau nach Konflikten fördern. Seit 2010 wachsen erneut politische Herausforderungen in Europa und zudem steht die Organisation mit ihren Aufgaben in Konkurrenz zu NATO und EU.

Mag. Sebastian Schäffer, MA, SSC Europe
19. Dez 19:30-21:00 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Landstraße

2028 anders - handeln 2018

Vom derzeitigen Wirtschaftssystem profitieren nur wenige. Aber es gibt Alternativen und Visionen von einem guten Leben für alle im Jahr 2028! Welches Handeln führt zu einer gerechten Globalisierung, in deren Zentrum Mensch und Umwelt stehen?

Mag.a Carla Weinzierl, MSc, Attac
26. Nov 19:00-20:30 | Freier Eintritt!

VHS Floridsdorf

Investigativer Journalismus - wie man fake news und Anbiederungsjournalismus vermeidet

Ein Blick hinter die Kulissen: Wie Aufdeckungsjournalisten arbeiten, was sie richtig machen und wo sie sich verirren.

Dr. Florian Klenk
21. Jän 19:00-21:30 | € 8 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

attac

Österreichische Klima- und Energiepolitik

Um die Pariser Klimaziele zu erreichen ist rasches und ambitioniertes Handeln erforderlich. Welchen Beitrag dazu leistet die österreichische Politik? Sind die Vorgaben in der Klima- und Energiestrategie ausreichend? Ist die Kritik an dieser berechtigt?

DI Michael Torner, Attac
28. Nov 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

attac

Rechtswissenschaften

Justizgeschichte und Rechtsstaat

Die Österreichische Justiz hat sich über Jahrzehnte zu dem entwickelt, was sie heute ist - ein Garant für Rechtsstaatlichkeit, Frieden und die Sicherheit. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, den Großen Schwurgerichtssaal im Landesgericht zu besichtigen.

In Kooperation mit dem Bezirksmuseum Josefstadt

Mag. Friedrich Forsthuber, Landesgericht für Strafsachen Wien
08. Okt 18:30-20:30 | € 8 (Mit science card gratis)

VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt

Die Geschichte des Grauen Hauses

Das Gebäude des Landesgerichtes für Strafsachen Wien, auch bekannt als „Graues Haus", blickt auf eine lange Vergangenheit zurück. Der Vortrag befasst sich mit der Geschichte des früheren Gebäudes, den Gründen für die Wahl des nunmehrigen Standortes, und den Veränderungen.

In Kooperation mit dem Bezirksmuseum Josefstadt

Dr. Alfred Waldstätten, Verwaltungsgerichtshof
12. Nov 18:30-20:30 | € 8 (Mit science card gratis)

VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt

Religionen in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft

Gemeinsam mit dem Institut für Religionswissenschaft der Universität Wien begeben wir uns in sieben Vorträgen auf einen spannenden religionswissenschaftlichen Streifzug durch verschiedene religiöse Traditionen der Welt.

1. Einblicke in den Zen-Buddhismus

Der Vortrag erörtert Grundlegendes zum Zen-Buddhismus. Diskutiert werden theoretische Verständnisweisen wie auch Praxiselemente.

Univ.-Prof. MMMMag. Dr. Lukas Pokorny, M.A., Uni Wien
22. Okt 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Wiener Urania

universität wien

2. Einblicke in den Neokonfuzianismus

Der Vortrag erörtert grundlegende Elemente des Neo-Konfuzianismus und richtet dabei besonderes Augenmerk auf die spirituelle Dimension.

Univ.-Prof. MMMMag. Dr. Lukas Pokorny, M.A., Uni Wien
29. Okt 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Wiener Urania

3. Naikan im Kontext

Naikan (Innenschau), in den frühen 1940ern entwickelt, etablierte sich als genuin-japanische Form der Psychotherapie. Der Vortrag zeichnet den religionshistorischen Kontext nach und erörtert die Einbettung in die religiöse Vorstellungswelt Ostasiens.

Univ.-Prof. MMMMag. Dr. Lukas Pokorny, M.A., Uni Wien
05. Nov 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Wiener Urania

universität wien

4. Was ist Religion? Was ist Religionswissenschaft?

Der Vortrag erörtert zunächst das Fachverständnis der Religionswissenschaft und widmet sich in der Folge dem Phänomen der Religion aus theoretischer Perspektive.

Univ.-Prof. MMMMag. Dr. Lukas Pokorny, M.A., Uni Wien
12. Nov 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Wiener Urania

5. Do We Need Religion to Be Moral? What Religion and Science Claim

Morality is traditionally seen as a result of religion. Many people argue that humans cannot have morals and ethics without religion. The lecture will discuss this topic as seen from the arguments put forth by Theism, Atheism, and the Sciences.

Ass. Prof. Dr. Nickolas P. Roubekas, Uni Wien
26. Nov 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Wiener Urania

universität wien

6. Energiearbeit - eine New Age-Religion?

In Österreich sind derzeit 18.000 Energiearbeiter registriert. Sie beanspruchen, „feinstoffliche Energien" des Körpers harmonisieren zu können. Der Vortrag diskutiert das zugrundeliegende Menschenbild und Heilrituale aus einer religionswissenschaftlichen Außenperspektive.

Dominic Zöhrer, MA, Uni Wien
03. Dez 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Wiener Urania

7. Trommel und Trance

Im Vortrag werden westafrikanische Traditionen und deren Adaptierungen in den unter afrikanischen Sklaven in Amerika entstandenen Religionen, die westafrikanische Spiritualität mit Elementen des Christentums und des Spiritismus verbinden, vorgestellt.

Ao. Univ. Prof. Dr. Mag. Hans Gerald Hödl, Uni Wien
13. Dez 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Wiener Urania

universität wien

Populismus oder die Angst vor den Menschen

Angesichts besorgniserregender Wahlergebnisse von Parteien, die populistisch genannt werden, wird zunehmend der Ruf laut, sich der „einfachen Leute" wieder mehr anzunehmen und die Leute dort abzuholen wo sie sind. Doch was bedeutet Populismus und was ist „einfach"?

MMag. Dr. Stefan Vater, VÖV, Uni Wien
14. Nov 18:00-19:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Landstraße

Nein heißt nein: Ein Jahr nach MeToo

Im Herbst 2017 kam es unter dem Schlagwort „MeToo" zu einer Thematisierung sexueller Übergriffe in den Medien. Was ist heute von diesem Aufschrei geblieben? Was meint man wenn man von sexueller Gewalt spricht und wieso ist diese Form der Gewalt manchmal so schwer zu erkennen?

Dr.in Barbara Rothmüller, Uni Wien, Webster Private University
27. Nov 18:00-19:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Landstraße

universität wien

Politik mit der Angst

Ruth Wodak befasst sich seit vielen Jahren intensiv mit Sprache und ihrer Bedeutung. Ihr Buch „Politik mit der Angst" (Zur Wirkung rechtspopulistischer Diskurse) wurde 2017 zum Wissenschaftsbuch in der Kategorie Geistes-, Sozial-und Kulturwissenschaften gewählt.

In Kooperation mit den Freiheitskämpfern Hietzing

Univ. Prof.in Dr.in Ruth Wodak, Uni Wien
28. Nov 18:00-20:00 | Freier Eintritt
VHS Hietzing

Lebensgeschichten von wohnungslosen Frauen

Was sind Ursachen und Probleme der Wohnungslosigkeit speziell bei Frauen? Welche Angebote gibt es? Am Beispiel des Vereins SUPERTRAMPS erfahren Sie, wie es möglich ist, die Zusammenarbeit mit den Betroffenen würdevoll zu gestalten.

Teresa Bodner, MSc
22. Jän 17:00-18:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Wiener Urania

universität wien

Rudolfsheim-Fünfhaus im Wandel der Zeit

Rudolfsheim-Fünfhaus ist der 15. Wiener Gemeindebezirk und Wiens Multikulti-Bezirk, aber auch der ärmste und der jüngste der Stadt. Der Bezirk ist durch die Trassenführung der Westbahn von einer starken Nord-Süd-Differenzierung geprägt und zeigte auch eine unterschiedliche schnelle Verstädterung auf. Dieser Schwerpunkt geht in fünf Vorträgen auf die Entstehungsgeschichte sowie aktuelle gesellschaftspolitische Themen ein.

Mag. Thomas Reithmayer

1. Gangs of Rudolfsheim-Fünfhaus

Anhand des Films Gangs of New York werfen wir einen Blick auf Leben, Herausforderungen und Konflikte im 15. Bezirk rund um das Jahr 1900.

12. Nov 18:30-20:30 | € 8 (Mit science card gratis)

2. Das Nibelungenviertel

Einst als Friedhof genutzt, fand im Nibelungenviertel eines der letzten Gefechte der Revolution 1848 statt.

Jede Zeitenwende hat die Lebensverhältnisse in diesem Teil der Stadt fundamental verändert.

26. Nov 18:30-20:30 | € 8 (Mit science card gratis)

3. Die Schmelz als Labor städtischen Wohnens

Der Vortrag beleuchtet die unterschiedlichen Formen sozialen Wohnbaus und die damit einhergehenden unterschiedlichen Lebensbedingungen seiner BewohnerInnen.

10. Dez 18:30-20:30 | € 8 (Mit science card gratis)

4. Ostbahn an der Westbahn

Wir betrachten Leben und Werk Kurt Ostbahns im 15. Wiener Gemeindebezirk in Bezug auf den Alltag der Menschen während des ausklingenden 20. Jh..

14. Jän 18:30-20:30 | € 8 (Mit science card gratis)

5. Risse in Rudolfscrime

Der Vortrag betrachtet aktuelle Dynamiken in Alltag und Jugendkultur im Wiener Westen auch in Bezug auf historische Jugendsubkulturen im Bezirk.

28. Jän 18:30-20:30 | € 8 (Mit science card gratis)

VHS Rudolfsheim-Fünfhaus

WOHER KOMMT EIGENTLICH DER NAME RUDOLFSHEIM-FÜNFHAUS?

RUDOLFSHEIM-FÜNFHAUS IST AUS DEN EHEMALS SELBSTSTÄNDIGEN GEMEINDEN FÜNFHAUS, SECHSHAUS, BRAUNHIRSCHEN, REINDORF UND RUSTENDORF ENTSTANDEN. DER NAME FÜNFHAUS GEHT AUF FÜNF WINZERHÄUSER IM BEREICH DER HEUTIGEN CLEMENTINENGASSE AUS DEM JAHR 1700 ZURÜCK. IM VERLAUF DES 19. JH. SCHLOSSEN SICH DIE RESTLICHEN GEMEINDEN ZUSAMMEN, DER NAME "RUDOLFSHEIM" WURDE ZU EHREN DES KRONPRINZEN RUDOLF GEWÄHLT.

SCIENCE FACTS

Kurs

Hieroglyphen-Runde

Die bildhaften Schriftzeichen der alten Ägypter sind weit entfernt von einer Bilderschrift, sondern Teile eines komplexen Systems von Zeichen unterschiedlichster Funktion, vom Wort- über Bedeutungs- bis hin zum Lautzeichen. Der Kurs wendet sich an Personen, die bereits Grundkenntnisse der altägyptischen Hieroglyphenschrift erworben haben. Die Lektüre von Texten im Original macht die pharaonische Kultur hautnah erlebbar und gibt einen Einblick in die Weltsicht dieser antiken Kultur.

Konrad Antonicek, BA, ÖAW
25. Sep - 23. Okt 18:00-20:00 | € 72
(Mit science card € 36)

VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt

Warum wir schimpfen

Auf die erste Sicht scheint diese Frage leicht zu beantworten. In der Tat handelt es sich bei der verbalen Aggression um ein komplexes Phänomen, dem unterschiedliche Intentionen zugrunde liegen können. Das Spektrum von verschiedenen Funktionen verbaler Aggression wird im Vortrag vorgestellt.

Dr.in Oksana Havryliv, Uni Wien
20. Nov 18:00-19:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

Dramatische Sprachen: Fremdsprachen bei Peter Handke

Peter Handke geht nicht nur mit seiner Schreibsprache Deutsch kreativ um, sondern arbeitet auch viele andere Sprachen in seine Texte ein. Dieser Vortrag erklärt, welche Rolle sie im poetischen Bühnenuniversum des österreichischen Autors spielen.

Mag.a Vanessa Hannesschläger, ÖAW
05. Dez 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)

Planetarium Wien

Pressedokumentation/(Historische) Zeitungen als Archivquellen

Zeitungen und Zeitungsausschnitte sind zentraler Teil historischer Sammlungsbestände, in denen sich gesellschaftliche Entwicklungen, die Verwandlung von Ereignissen in Information oder auch die Wissenskulturen der jeweiligen Berichtszeiträume spiegeln. Die zweiteilige Vortragsserie führt in Theorie und Praxis in die Geschichte und Gegenwart (historischer) Zeitungsbestände ein und bettet die Arbeit von Pressedokumentationen in einen umfassenden Kontext ein.

Info: Einführungsvortrag in der VHS Mariahilf: 7. Nov. 2018; Folgetermin findet im Literaturhaus Wien (Seidengasse 13, 1070 Wien) statt. Diese Reihe kann nur im Block gebucht werden.

In Kooperation mit dem Literaturhaus Wien

Mag. Thomas Ballhausen, Uni Wien
07. Nov - 14. Nov 18:00-19:30 | € 12
(Mit science card gratis)

VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt

2038 - Bedingungsloses Grundeinkommen (BGE) für alle

2018 war es schon so weit, dass man sich bemühte, das (BGE) in Europa einzuführen. Man plante eine Europäische BürgerInnen-Initiative, um das Thema auf die politische Agenda der Europäischen Union zu bringen. Ein Rückblick von 2018 bis jetzt - 2038.

DI Klaus Sambor, Attac
21. Jän 19:00-20:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Floridsdorf

Chinas Neue Seidenstraße

2013 stellte der chinesische Staats- und Parteichef Xi Jinping das Projekt der Neuen Seidenstraße zur Intensivierung des Handels zwischen Europa und Asien vor. Diskutiert wird der wachsende chinesische Einfluss in Asien und Europa, speziell auf Österreich und in Ostmitteleuropa.

Mag. Dr. Alfred Gerstl, MIR, Uni Wien
30. Jän 18:00-19:30 | € 6 (Mit science card gratis)
VHS Landstraße

attac universität wien

Der Weg zur Prosperität

Seit 45 Jahren nehmen Arbeitslosigkeit, prekäre Beschäftigung und Armut zu. Der Sozialstaat wurde geschwächt, Millionen Menschen in Europa leiden Not. Immer mehr erhoffen sich soziale Wärme in der nationalen Volksgemeinschaft. Was hat die herrschende Wirtschaftstheorie damit zu tun? Wie prägt eine Ideologie, nach der nur die Konkurrenz das ökonomisch Beste ermöglicht, unser Zusammenleben? Der Ökonom Stephan Schulmeister erklärt den »marktreligiösen« Charakter der neoliberalen Theorien und entwirft eine neue »Navigationskarte« für den Weg zur Prosperität in einem gemeinsamen Europa.

Dr. Stephan Schulmeister
05. Nov 19:00-21:00 | € 8 (Mit science card gratis)
VHS Floridsdorf

auch als Webinar

Die herrschende Wirtschaftstheorie: Wegbereiter von Nationalismus und Populismus

Sobald eine Theorie die Vorherrschaft erlangt hat („Paradigma"), prägt sie durch ihre Verankerung in Lehrbüchern oder Journalen, in Medien und Politik die gesellschaftliche Entwicklung. Mit Ausdauer arbeiteten die neoliberalen „master minds" wie Friedrich A. von Hayek oder Milton Friedman seit den 1940er Jahren an einem Paradigmenwechsel vom Keynesianismus zum Neoliberalismus. Seither sind Arbeitslosigkeit und Staatsverschuldung gestiegen, der Sozialstaat wurde geschwächt. All dies bildet den Nährboden für Populisten.

Dr. Stephan Schulmeister
20. Nov 19:00-21:00 | € 8 (Mit science card gratis)
VHS Mariahilf, Neubau, Josefstadt

Science Team & Redaktion
Werner Gruber (Direktor Planetarium Wien)
Günther Sidl (Direktor VHS Wiener Urania)
Angelika Pointner (Programm Management)
Michael Feuchtinger, Klaus Kieneswenger, Hannes Richter (Science Redaktionsteam)

Grafik und Layout
perezramerstorfer studio
www.perezramerstorfer.com

Illustrationen
Mez

Fotocredits
Angelika Pointner

Druck
sandlerprint&packaging, Druckereiweg 1, 3671 Marbach an der Donau

Für den Inhalt verantwortlich
Herbert Schweiger (Geschäftsführer)
Werner Gruber, Günther Sidl

Herausgeber, Medieninhaber
Die Wiener Volkshochschulen GmbH,
Lustkandlgasse 50, 1090 Wien

Forum der Wiener Volkshochschulen 1016/ Juli 2018
Ausgabe Planetarium Wien, VHS Wiener Urania
Zulassungsnummer: MZ 02z031494M , P.b.b.

観光セン

VHS
DIE WIENER VOLKSHOCHSCHULEN

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB) DER WIENER VOLKSHOCHSCHULEN GMBH (VHS WIEN) MIT SITZ IN WIEN.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)
Der Wiener Volkshochschulen GmbH (im Folgenden kurz „VHS")
1090 Wien, Lustkandlgasse 50

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde! Durch die Abgabe einer Kursanmeldung erklären Sie sich mit den AGB einverstanden. Die Geschäftsführung

1. Anmeldung
1.1 Kurse können persönlich, per E-Mail, Fax oder über die Website (www.vhs.at) gebucht werden (im Folgenden kurz „Buchung"). Die Buchung ist in jedem Fall ein verbindlicher Vertragsabschluss und verpflichtet die buchende Person (im Folgenden kurz „TeilnehmerInnen") zur Zahlung des Kursbeitrags.
1.2 Berechtigt zur Buchung sind Personen ab Vollendung des 14. Lebensjahrs. Sofern diese noch nicht volljährig sind, ist die schriftliche Zustimmung der gesetzlichen VertreterInnen vorzulegen. Personen, die das 14. Lebensjahr vollendet haben, aber noch nicht volljährig sind, bedürfen nicht der Zustimmung der gesetzlichen VertreterInnen, wenn (i) die Kursgebühren aus dem durch eigenen Erwerb erzielten Einkommen bestritten werden und (ii) keine Gefährdung der eigenen Lebensbedürfnisse vorliegt. Ein entsprechendes Einkommen ist auf Nachfrage nachzuweisen. Im Falle eines Ausbildungsvertrages müssen die gesetzlichen VertreterInnen jedenfalls zustimmen.
1.3 Für eine Buchung ist die korrekte Angabe von Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Geschlecht, Wohnadresse und Telefonnummer erforderlich. Für Buchungen über die Website ist darüber hinaus eine E-Mail-Adresse erforderlich. Allfällige Änderungen dieser Daten sind umgehend schriftlich an die VHS zu melden.
1.4 Verfügbare Kursplätze werden nach der Reihenfolge des Einlangens der Buchungen bei der VHS vergeben.
1.5 Buchungen können bis spätestens 7 (sieben) Tage vor Kursbeginn vorgenommen werden. Ausgenommen hiervon sind Kurse, für welche im Kursverzeichnis eine davon abweichende Anmeldefrist ausgewiesen wird.
1.6 Solange Zahlungsrückstände gegenüber der VHS bestehen, ist eine Buchung nicht möglich. Die VHS behält sich vor, Buchungen auch wegen Zahlungsrückständen in der Vergangenheit abzulehnen.
1.7 Die Inanspruchnahme von Ermäßigungen und/oder Förderungen ist unmittelbar bei der Buchung anzugeben. Informationen zu Ermäßigungen und Förderungen sind den aktuellen Informationsmedien der VHS zu entnehmen. Einzelne Kurse und Veranstaltungen sehen bestimmte, im Kursverzeichnis ausgewiesene Teilnahmevoraussetzungen hinsichtlich Qualifikationen und Altersstufen vor. Mit Durchführung einer Buchung erklären die TeilnehmerInnen, dass sie die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen. Die VHS behält sich vor, TeilnehmerInnen von Kursen und Veranstaltungen auszuschließen, welche die Teilnahmevoraussetzungen nicht erfüllen.

2. Kursgebühren
2.1 Die Gebühren von Kursen und Veranstaltungen (im Folgenden kurz „Kursgebühren") werden im Kursverzeichnis ausgewiesen. Festgehalten wird, dass die VHS keine Haftung für die Richtigkeit der darin ausgewiesenen Kursgebühren übernimmt und diese im Einzelfall auch abweichen können.
2.2 Sofern nicht anders angegeben, kann die Entrichtung der Kursgebühren in bar, mit Bankomat- oder Kreditkarte sowie per Onlinebanking vorgenommen werden. Der Zahlungseingang der Kursgebühr bei der VHS hat spätestens bis 7 (sieben) Werktage vor Kursbeginn zu erfolgen. Bei zeitgerechter persönlicher Buchung ist auch eine Entrichtung der Kursgebühren per Zahlschein möglich.
2.3 Kurse und Veranstaltungen sind gemäß § 6 Abs. 1 Z 12 UStG 1994 von der Umsatzsteuer befreit, daher wird diese auf Rechnungen nicht ausgewiesen.
2.4 Der Nachweis über die Zahlung der Kursgebühr ist den MitarbeiterInnen der VHS auf Verlangen vorzuweisen.
2.5 Wurde eine Teilzahlung der Kursgebühren vereinbart, ist bei Zahlungsverzug der Gesamtbetrag sofort fällig.
2.6 Bei Zahlungsrückständen erfolgt eine zweimalige Mahnung und Aufforderung zur Zahlung der Rückstände durch die VHS. Für jede Mahnung werden Mahnspesen in Höhe von EUR 7,– in Rechnung gestellt. Werden offene Zahlungsrückstände nicht innerhalb der in der zweiten Mahnung festgelegten Frist beglichen, wird die Forderung zur Betreibung durch ein Inkassobüro weitergeleitet. Die damit in Zusammenhang entstehenden Kosten sind zur Gänze von den TeilnehmerInnen zu tragen.

3. Kursbedingungen
3.1 Eine Unterrichtseinheit (im Folgenden kurz „UE") dauert 60 Minuten und besteht aus 50 Minuten Unterricht und 10 Minuten Pause. Eine halbe UE dauert 30 Minuten und besteht aus 25 Minuten Unterricht und 5 Minuten Pause.
3.2 Durch Verhinderung der KursleiterIn entfallene Unterrichtseinheiten werden nach Möglichkeit an einem zusätzlichen Termin ohne zusätzliche Gebühr nachgeholt. Kann ein Ersatztermin nicht angeboten werden, werden die Kursgebühren aliquot im Verhältnis der entfallenden UE zu den gesamten UE zurückerstattet.
3.3 Die VHS behält sich vor, Kurse, bei welchen die angegebene Mindestanzahl an KursteilnehmerInnen nicht erreicht wird, abzusagen.
3.4 Wird ein Kurs von der VHS abgesagt, wird die Kursgebühr in voller Höhe an die TeilnehmerInnen zurückerstattet.
3.5 Die teilweise oder gänzliche Rückerstattung der Kursgebühren erfolgt durch Überweisung auf ein von den TeilnehmerInnen bekannt zu gebendes Konto.
3.6 Lehrbücher, Skripten und sonstige Kursmaterialien sind, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, nicht in der Kursgebühr enthalten und müssen von den jeweiligen TeilnehmerInnen gesondert erworben werden.

4. Stornierung
4.1 Die Stornierung einer Buchung kann nur schriftlich per Brief, Fax, E-Mail oder persönlich erfolgen. Eine persönliche Stornierung kann nur direkt bei der VHS von Montag bis Freitag während der regulären Öffnungszeiten erfolgen.
4.2 Bei Stornierung durch den Teilnehmer werden folgende Stornogebühren zur Zahlung fällig:
Stornierungen bis 7 (sieben) Werktage vor Kursbeginn: kostenfrei
Stornierungen ab 7 (sieben) Werktage vor Kursbeginn: 50 % der Kursgebühren
Stornierungen ab 1 (einem) Werktag vor Kursbeginn: 100 % der Kursgebühren
Fernbleiben ohne Stornierung: 100 % der Kursgebühren
4.3 Die unter Punkt 4.2 ausgewiesenen Stornogebühren werden auch dann zur Zahlung fällig, wenn die Kursgebühren noch nicht oder nur teilweise bezahlt wurden.
4.4 Wurden die Kursgebühren bereits von den TeilnehmerInnen bezahlt, wird die VHS die Stornogebühren von den Kursgebühren einbehalten und die Differenz auf ein von den KursteilnehmerInnen bekannt zu gebendes Konto überweisen.
4.5 Bei Änderung des Kursortes ist ein außerordentlicher Rücktritt nur möglich, wenn das Erscheinen am Kursort aufgrund der Wegzeiten nicht zumutbar ist.
4.6 Bei Änderung der Kursleitung (insbesondere bei Verhinderung) besteht kein außerordentliches Rücktrittsrecht der TeilnehmerInnen.

5. Widerrufsrecht im Fernabsatzverkehr
5.1 Widerrufsrecht:
TeilnehmerInnen haben das Recht, binnen 14 (vierzehn) Tagen ohne

Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.
Um das Widerrufsrecht auszuüben, müssen die TeilnehmerInnen die VHS (Die Wiener Volkshochschulen GmbH, 1090 Wien, Lustkandlgasse 50, E-Mail: info@vhs.at, Fax: +43 1 891 74-300 000) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über den Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, informieren.
TeilnehmerInnen können für den Widerruf das Muster-Widerrufsformular verwenden, welches jedoch nicht vorgeschrieben ist. Das Muster-Widerrufsformular oder eine andere eindeutige Erklärung kann auf unserer Webseite (www.vhs.at) elektronisch heruntergeladen werden.
Wird von dieser Mögli5.2 Folgen des Widerrufs
Wenn der Vertrag widerrufen wird, wird die VHS den TeilnehmerInnen alle Zahlungen, die die VHS von diesen erhalten hat, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrags bei der VHS eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet die VHS dasselbe Zahlungsmittel, das die TeilnehmerInnen bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, es wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden den TeilnehmerInnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.
Haben die TeilnehmerInnen verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben diese einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem die VHS von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich des Vertrags unterrichtet wurde, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

6. Haftung
6.1 Sämtliche von der VHS in Publikationen und Internetseiten bereitgestellten Informationen wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die VHS übernimmt jedoch keine Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der bereit gestellten Informationen, soweit der VHS nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit angelastet werden kann.
6.2 Die VHS, deren Angestellte, AuftragnehmerInnen oder sonstige Erfüllungsgehilfinnen übernehmen in Fällen leichter Fahrlässigkeit keine Haftung für Sach- oder Vermögensschäden der TeilnehmerInnen, gleichgültig, ob es sich um unmittelbare oder mittelbare Schäden, entgangenen Gewinn oder Mangelfolgeschäden, Schäden wegen Verzugs, Unmöglichkeit, positiver Forderungsverletzung, Verschuldens bei Vertragsabschluss, wegen mangelhafter oder unvollständiger Leistung handelt. Das Vorliegen von grober Fahrlässigkeit haben die Geschädigten zu beweisen. Soweit die Haftung der VHS ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von deren Angestellten.
6.3 Die VHS übernimmt keine Haftung hinsichtlich eines bestimmten persönlichen Lernerfolgs und kann nicht für einen bestimmten individuellen Erfolg ihrer Kurse und Veranstaltungen haftbar gemacht werden.

7. Schadenersatz
7.1 Das Inventar, die Räumlichkeiten, Medien und Geräte der VHS sind schonend zu verwenden bzw. zu behandeln. Allfällige Schäden sind umgehend zu melden.
7.2 Die TeilnehmerInnen haften für Schäden, welche sie verursacht haben und sind daher zu entsprechendem Ersatz verpflichtet.

8. Datenschutz
8.1 Jede Kursbuchung ist ein Vertragsabschluss. Mit ihr stimmen die TeilnehmerInnen den AGB zu und erteilen die datenschutzrechtliche Zustimmung zur elektronischen Erfassung und Verarbeitung der Angaben zur Person für alle zum Betrieb von der VHS gehörenden erforderlichen Vorgänge.
8.2 Die VHS behandelt sämtliche persönlichen Angaben der TeilnehmerInnen vertraulich. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Mit der Übermittlung der Daten willigen die TeilnehmerInnen ein, dass personenbezogene Daten (Anrede, Vor- u. Zuname, Adresse, Telefonnr., E-Mail, Geb. Datum), die elektronisch, telefonisch, mündlich, per Fax oder schriftlich übermittelt werden, gespeichert und für die jeweilige Buchung und die Übermittlung von Informationen verwendet werden dürfen.
8.3 Sollten sich die persönlichen Daten der TeilnehmerInnen geändert haben oder diese keine weiteren Informationen von der VHS erhalten wollen, kann dies per E-Mail an info@vhs.at, per Fax an +43 1 891 74-300 000 oder telefonisch unter +43 1 891 74-100 000 bekannt gegeben werden. Die TeilnehmerInnen stimmen einer elektronischen Verarbeitung und Übermittlung ihrer bekanntgegebenen Daten zum Zwecke der Bonitätsprüfung bzw. des Inkassowesens im Sinne des geltenden Datenschutzgesetzes ausdrücklich zu.
8.4 Persönliche Daten der TeilnehmerInnen werden nur in dem für die VHS unbedingt erforderlichen Umfang verarbeitet und solange gespeichert, wie dies für die Erfüllung der Verwaltungsaufgaben der VHS erforderlich ist.
8.5 Die TeilnehmerInnen erteilen ihre ausdrückliche Zustimmung für die Weiterleitung von Daten an Dritte (Förderstellen), sofern dies aufgrund von ihnen in Anspruch genommenen Förderungen erforderlich ist.

9. Urheberrecht
9.1 Die Inhalte der zur Verfügung gestellten Skripten, Unterlagen und Materialien sind urheberrechtlich geschützt und sind ausschließlich für die persönliche Verwendung der TeilnehmerInnen bestimmt. Jede weitergehende Nutzung, insbesondere die Speicherung, Vervielfältigung, Übersetzung, Verarbeitung und jede Form von gewerblicher Nutzung sowie Weitergabe an andere Personen – auch in Teilen oder in überarbeiteter Form –, ohne Zustimmung der UrheberInnen ist untersagt.
9.2 Bei der Anfertigung von Kopien liegt die urheberrechtliche Verantwortung für das Kopieren bei den BenutzerInnen der Kopiergeräte. Die Vervielfältigung ganzer Bücher oder Zeitschriften sowie das Kopieren audiovisueller Medien sind aus urheberrechtlichen Gründen untersagt.
9.3 Die TeilnehmerInnen verpflichten sich, für den Fall urheberrechtlicher Ansprüche gegen die VHS aus Verstößen gegen das Urheberrecht, diese schad- und klaglos zu halten.

10. Ton-, Film- und Fotoaufnahmen
10.1 Die TeilnehmerInnen erteilen ihre ausdrückliche Zustimmung, dass in den Räumlichkeiten der VHS Ton-, Film- und Fotoaufnahmen gemacht werden dürfen, die zur Veröffentlichung bestimmt sind. Die TeilnehmerInnen erklären sich damit einverstanden, dass die von ihnen während oder im Zusammenhang mit dem Besuch der Angebote von der VHS gemachten Aufnahmen entschädigungslos, ohne zeitliche oder räumliche Einschränkung, mittels jedes derzeitigen oder zukünftigen technischen Verfahrens ausgewertet und veröffentlicht werden darf.

11. Hausordnung und Gebührenordnung
11.1 Die TeilnehmerInnen verpflichten sich, die an den jeweiligen Standorten von der VHS ausgehängte Hausordnung einzuhalten und nehmen zur Kenntnis, dass jeder Kursbuchung die Gebührenordnung von der VHS, in der jeweils geltenden Fassung, zugrunde liegt.

12. Rechtsform
12.1 Die Wiener Volkshochschulen GmbH ist eine gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach österreichischem Recht mit dem Sitz in Wien und der Geschäftsanschrift 1090 Wien, Lustkandlgasse 50, eingetragen im Firmenbuch des Handelsgerichts Wien unter FN 304196y.

13. Recht und Gerichtsstand
13.1 Diese Vereinbarung untersteht materiellem österreichischem Recht.
13.2 Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und in Zusammenhang mit diesen AGB ist – soweit nicht § 14 KSchG etwas Abweichendes vorsieht – das für Wien Innere Stadt sachlich zuständige Gericht.

Die Wiener Volkshochschulen GmbH, November 2017

VHS
DIE WIENER VOLKSHOCHSCHULEN

1010

VHS Wiener Urania
1., Uraniastraße 1
Tel DW 101 000 / Fax DW 301 000
www.vhs.at/urania urania@vhs.at

Akademie der Zivilgesellschaft
1., Uraniastraße 1
Tel DW 100 181 / Fax DW 300 181
www.zivilgesellschaft.wien
zivilgesellschaft@vhs.at

Urania Sternwarte
1., Uraniastraße 1
Tel DW 150 000 / Fax DW 350 000
www.uraniasternwarte.at
sternwarten@vhs.at

1020

Jüdisches Institut für Erwachsenenbildung
2., Praterstern 1
Tel DW 153 000 / Fax DW 353 000
www.vhs.at/jife jife@vhs.at

Planetarium Wien
2., Oswald-Thomas-Platz 1
Tel DW 150 000 / Fax DW 350 000
www.planetarium-wien.at
sternwarten@vhs.at

1030

VHS Landstraße
3., Hainburger Straße 29
Tel DW 103 000 / Fax DW 303 000
www.vhs.at/landstrasse
landstrasse@vhs.at

1040

VHS polycollege Wieden
4., Danhausergasse 1
Tel DW 105 003 / Fax DW 305 003
www.vhs.at/polycollege
wieden@vhs.at

1050

VHS polycollege Margareten
5., Stöbergasse 11-15
Tel DW 105 000 / Fax DW 305 000
www.vhs.at/polycollege
polycollege@vhs.at

VHS polycollege Siebenbrunnengasse
5., Siebenbrunnengasse 37
Tel DW 105 001 / Fax DW 305 001
www.vhs.at/polycollege
siebenbrunnengasse@vhs.at

VHS polycollege Johannagasse
5., Johannagasse 2
Tel DW 105 002 / Fax DW 305 002
www.vhs.at/polycollege
johannagasse@vhs.at

Film und Medien Zentrum Margareten
5., Johannagasse 2
Tel DW 105 002 / Fax DW 305 002
www.vhs.at/polycollege
medienzentrum@vhs.at

VHS KunstHandWerk
5., Schlossgasse 23
Tel DW 105 000 / Fax DW 305 000
www.vhs.at/polycollege
polycollege@vhs.at

1060

VHS Mariahilf
6., Damböckgasse 4
Tel DW 106 000 / Fax DW 306 000
www.vhs.at/mariahilf
mariahilf@vhs.at

1080

VHS Josefstadt
8., Schmidgasse 18
Tel DW 106 001 / Fax DW 306 001
www.vhs.at/mariahilf
josefstadt@vhs.at

1090

Die Kunst VHS
9., Lazarettgasse 27
Tel DW 154 000 / Fax DW 354 000
www.vhs.at/kvh kvh@vhs.at

VHS Alsergrund
9., Galileigasse 8
Tel DW 109 000 / Fax DW 309 000
www.vhs.at/alsergrund
alsergrund@vhs.at

1100

VHS Favoriten
10., Arthaberplatz 18
Tel DW 110 000 / Fax DW 310 000
www.vhs.at/favoriten
favoriten@vhs.at

VHS PAHO
10., Ada-Christen-Gasse 2/B
Tel DW 110 001 / Fax DW 310 001
www.vhs.at/favoriten
paho@vhs.at

"die umweltberatung" Wien
10., Buchengasse 77, 4. Stock
Tel +43 1 803 32 32-0 / Fax DW 32
www.umweltberatung.at
service@umweltberatung.at

1110

VHS Simmering
11., Gottschalkgasse 10
Tel DW 111 000 / Fax DW 311 000
www.vhs.at/simmering
simmering@vhs.at

VHS Leberberg
11., Rosa-Jochmann-Ring 5/2
Tel DW 111 001 / Fax DW 311 001
www.vhs.at/simmering
simmering@vhs.at

1120

VHS Meidling
12., Längenfeldgasse 13-15 Tel DW 112 000 / Fax DW 312 000
www.vhs.at/meidling
meidling@vhs.at

VHS Schönbrunner Straße
12., Schönbrunner Straße 213-215/1
Tel DW 112 001 / Fax DW 312 001
www.vhs.at/meidling
schoenbrunnerstrasse@vhs.at

IKH Institut für Kindergarten- und Hortpädagogik
12., Längenfeldgasse 13-15 Tel +43 1 891 74-112 000www.vhs.at/meidling
meidling@vhs.at

1130

VHS Hietzing
13., Hofwiesengasse 48
Tel DW 113 000 / Fax DW 313 000
www.vhs.at/hietzing
hietzing@vhs.at

1140

VHS Penzing
14., Hütteldorfer Straße 112
Tel DW 114 000 / Fax DW 314 000
www.vhs.at/penzing
penzing@vhs.at

D.R.Z Demontage- und Recycling-Zentrum
14., Vogtgasse 29
Tel DW 155 000 / Fax DW 355 000
www.vhs.at/drz drz@vhs.at

1150

VHS Rudolfsheim-Fünfhaus
15., Schwendergasse 41
Tel DW 115 000 / Fax DW 315 000
www.vhs.at/rudolfsheim
rudolfsheim@vhs.at

1160

VHS Ottakring
16., Ludo-Hartmann-Platz 7
Tel DW 116 000 / Fax DW 316 000
www.vhs.at/ottakring
ottakring@vhs.at

Kuffner Sternwarte
16., Johann-Staud-Straße 10
Tel DW 150 000 / Fax DW 350 000
www.kuffnersternwarte.at
sternwarten@vhs.at

1170

VHS Hernals
17., Rötzergasse 15
Tel DW 117 000 / Fax DW 317 000
www.vhs.at/hernals
hernals@vhs.at

1190

VHS Heiligenstadt
19., Heiligenstädter Straße 155
Tel DW 109 001 / Fax DW 309 001
www.vhs.at/alsergrund
heiligenstadt@vhs.at

VHS Döbling
19., Gatterburggasse 2a
Tel DW 109 002 / Fax DW 309 002
www.vhs.at/alsergrund
doebling@vhs.at

1200

VHS Brigittenau
20., Raffaelgasse 11-13
Tel DW 120 000 / Fax DW 320 000
www.vhs.at/brigittenau
brigittenau@vhs.at

1210

VHS Floridsdorf
21., Angerer Straße 14 Tel DW 121 000 / Fax DW 321 000
www.vhs.at/floridsdorf
floridsdorf@vhs.at

VHS Floridsdorf Pitkagasse
21., Pitkagasse 3
Tel DW 121 001 / Fax DW 321 001
www.vhs.at/floridsdorf
pitkagasse@vhs.at

VHS Neu-Stammersdorf
21., Brünner Straße 219
Tel DW 121 004 / Fax DW 321 004
www.vhs.at/floridsdorf
neustammersdorf@vhs.at

VHS Großfeldsiedlung
21., Kürschnergasse 9
Tel DW 121 005 / Fax DW 321 005
www.vhs.at/floridsdorf
grossfeldsiedlung@vhs.at

VHS Großjedlersdorf
21., Siemensstraße 17 Tel DW 121 006 / Fax DW 321 006
www.vhs.at/floridsdorf
grossjedlersdorf@vhs.at

Österreichisches Volkshochschularchiv
21., Kürschnergasse 9
Tel DW 156 000 / Fax DW 356 000
www.vhs.at/vhsarchiv
archiv@vhs.at

1220

VHS Donaustadt
22., Bernoullistraße 1
Tel DW 122 001 / Fax DW 322 001
www.vhs.at/donaustadt
donaustadt@vhs.at

VHS Eibengasse
22., Eibengasse 57
Tel DW 122 001 / Fax DW 322 001
www.vhs.at/donaustadt
eibengasse@vhs.at

1230

VHS Liesing
23., Liesinger Platz 3
Tel DW 123 000 / Fax DW 323 000
www.vhs.at/liesing
liesing@vhs.at

VHS Mauer
23., Speisinger Straße 256
Tel DW 123 001 / Fax DW 323 001
www.vhs.at/liesing
mauer@vhs.at

VHS Erlaa
23., Putzendoplergasse 4
Tel DW 123 002 / Fax DW 323 002
www.vhs.at/liesing
erlaa@vhs.at

VHS BG Alt-Erlaa
23., Anton-Baumgartner-Straße 123
Tel DW 123 003 / Fax DW 323 003
www.vhs.at/liesing
markus.rauscher@vhs.at

Zentrale der VHS Wien
9., Lustkandlgasse 50
Tel DW 100 000
Fax DW 300 000
www.vhs.at / info@vhs.at

Tel +43 1 891 74-DW

SCIEN

SCIEN